



Kennziffer
B VII / S3

Statistische Berichte

Frauen in der Wahlstatistik Bayerns



Herausgegeben im
August 2006
Bestellnummer:
B70003 200601
Einzelpreis: 5,75 €

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2005

576 Seiten

Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern

64 Schaubilder

Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
Geographische und meteorologische Angaben

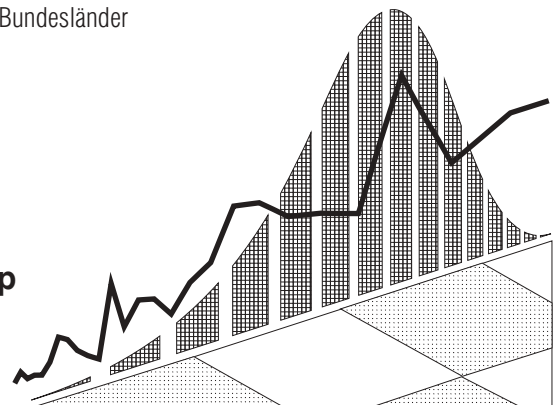
auch auf CD-ROM

Inhalt

Zeitreihen	Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990, 2003 und 2004
Bevölkerung und Kultur	Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
Wirtschaft und Finanzen	Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
Soziale Verhältnisse	Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
Gesamte Volkswirtschaft	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
Regionaldaten	Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
Bund und Länder	Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
Bayern in Europa	Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
Sachverzeichnis	Merkmalsbezogen tief gegliedert

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie
im Impressum.



Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der
Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung,
auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungen	3
Erläuterungen	4
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1. Bewerber zur Landtagswahl 2003	
1.1 Wahlkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	5
1.2 Stimmkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	6
1.3 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Altersgruppen	7
1.4 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen seit 1986	8
2. Abgeordnete der Landtagswahl 2003 (Stand: 1. Januar 2006)	
2.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen	9
2.2 Abgeordnete nach Parteien und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	9
2.3 Abgeordnete nach Parteien seit 1946	10
2.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten	11
3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003	
3.1 Stimmberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	12
3.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen	12
3.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen	13
3.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1966	14
3.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1974	15
3.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974	16
3.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1982	17
4. Bewerber zur Bundestagswahl 2005	
4.1 Bewerber auf Landeslisten und Kreiswahlvorschlägen	18
4.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen	19
4.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1987	20
5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2005 (Stand: 23. November 2005)	
5.1 Abgeordnete aus Bayern nach Parteien und Altersgruppen	21
5.2 Abgeordnete aus Bayern nach Parteien seit 1949	22
5.3 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten aus Bayern	23
5.4 Frauen im Deutschen Bundestag seit 1949	24
6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005	
6.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	25
6.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen	25
6.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen	26
6.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1972	26
6.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1972	27
6.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1972	28
6.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1972	29
7. Bewerber zur Europawahl 2004	
7.1 Bewerber und Ersatzbewerber nach Wahlvorschlägen und Herkunft	30
7.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen (ohne Ersatzbewerber)	31
7.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1984	32
7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber mit Wohnsitz in Bayern	33
8. Abgeordnete der Europawahl 2004 (Tab 8.1 und 8.2: Stand der Wahl, sonst: 18. Januar 2006)	
8.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen	35
8.2 Abgeordnete nach Parteien seit 1979	36
8.3 Abgeordnete mit Wohnsitz in Bayern nach Parteien seit 1979	36
8.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten mit Wohnsitz in Bayern	37

Noch: Inhaltsverzeichnis

	Seite
Noch: Tabellen	
9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004	
9.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	38
9.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen	38
9.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen	39
9.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1979	39
9.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1979	40
9.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1979	41
9.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1979	42
10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002	
10.1 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der ersten Bürgermeister (Oberbürgermeister) in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und bei der Wahl der Landräte am 3. März 2002	43
10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister (Oberbürgermeister) in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 3. März 2002	44
10.3 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der Landräte am 3. März 2002	46
10.4 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Städten und in den kreisangehörigen Gemeinden sowie bei der Wahl der Kreistage in den Landkreisen am 3. März 2002	47
11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2002 (Stand der Wahl)	
11.1 Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	48
11.2 Stadträte in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	49
11.3 Kreisräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	50
12. Bürgermeister und Landräte (Stand: 30. Juni 2006)	
12.1 Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	51
12.2 Namensverzeichnis der Oberbürgermeisterinnen in den kreisfreien Städten	51
12.3 Landräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	52
12.4 Namensverzeichnis der Landrätinnen in den Landkreisen	52
12.5 Berufsmäßige erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	53
12.6 Namensverzeichnis der berufsmäßigen ersten Bürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden	54
12.7 Ehrenamtliche erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	55
12.8 Namensverzeichnis der ehrenamtlichen ersten Bürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden	56
13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister, gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat (Stand: 1. Juni 2002)	
13.1 Erste Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und zweite Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken	57
13.2 Zweite Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und dritte Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken	57
13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen	58
13.4 Zweite Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken	61
13.5 Dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken	61
13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Landkreisen	62
14. Gewählte der Bezirkswahlen 2003 (Stand der Wahl)	
14.1 Mitglieder der Bezirkstage nach Parteien und Regierungsbezirken	64
14.2 Mitglieder der Bezirkstage nach Parteien seit 1982	64
14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage	65

Schaubild

Abkürzungen

Abkürzungen der Parteienamen und der Wählergruppen

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzung	Name
ASP	Automobile-Steuerzahler-Partei
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
BB	BÜRGER-BLOCK e.V.
BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen
BHE	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten (BHE-DG)
BP	Bayernpartei
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
Deutschland	Ab jetzt--Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins „Soziale Netz“
DG	Deutsche Gemeinschaft
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
Die Linke.	Die Linkspartei.PDS, 1990 bis 2004: Partei des Demokratischen Sozialismus
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DP	DEUTSCHE PARTEI
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDP	Freie Demokratische Partei
Freie Franken	Landeswählergruppe der Franken
FW FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER Bayern e.V.
FR. WÄHLER	
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten
GDP	Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
HP	Humanistische Partei
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
REP	DIE REPUBLIKANER
“6. Partei“	“DIE 6. Partei“ JUGEND & FRAUENLISTE
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
Unabhängige Kandidaten	Aktion unabhängige Kandidaten
WAV	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei - Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870

Sonstige Abkürzungen

Dr.		Doktor	Lfd. Nr.		Laufende Nummer
e.V.		eingetragener Verein	Schl. Nr.		Schlüssel Nummer
insg.		insgesamt			

1. Bewerber zur Landtagswahl 2003

1.1 Wahlkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Wahlkreisbewerber								
CSU	46	18	17	17	25	17	26	166
SPD	57	18	17	17	25	20	26	180
GRÜNE	57	18	16	17	25	20	26	179
FW FREIE WÄHLER	35	18	17	17	24	20	22	153
REP	47	18	9	17	24	20	23	158
ödp	57	18	17	17	25	20	26	180
FDP	57	18	17	17	25	20	26	180
BP	47	18	17	17	13	–	26	138
PBC	19	–	16	15	25	19	25	119
Freie Franken	–	–	–	10	–	–	–	10
Unabhängige Kandidaten	–	–	–	–	–	–	1	1
AUFBRUCH	22	–	–	–	–	–	4	26
BB	10	–	–	–	–	–	–	10
BüSo	15	2	2	–	3	–	5	27
Insgesamt	469	146	145	161	214	156	236	1 527
darunter Frauen								
CSU	9	6	3	2	8	2	4	34
SPD	20	6	4	4	10	7	13	64
GRÜNE	30	7	8	7	13	11	14	90
FW FREIE WÄHLER	8	2	2	2	5	4	8	31
REP	4	1	1	3	4	4	–	17
ödp	16	6	8	4	7	5	5	51
FDP	19	2	3	1	6	2	5	38
BP	3	1	2	1	3	–	3	13
PBC	5	–	5	5	7	4	12	38
Freie Franken	–	–	–	2	–	–	–	2
Unabhängige Kandidaten	–	–	–	–	–	–	–	–
AUFBRUCH	12	–	–	–	–	–	2	14
BB	2	–	–	–	–	–	–	2
BüSo	4	–	–	–	–	–	1	5
Zusammen	132	31	36	31	63	39	67	399

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2003

1.2 Stimmkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Stimmkreisbewerber								
CSU	29	9	9	9	13	10	13	92
SPD	29	9	9	9	13	10	13	92
GRÜNE	29	9	9	9	13	10	13	92
FW FREIE WÄHLER	28	9	9	6	13	8	13	86
REP	28	9	9	9	12	10	13	90
ödp	29	9	9	9	13	10	13	92
FDP	29	9	9	9	13	10	13	92
BP	27	9	9	9	13	-	12	79
PBC	6	-	5	4	10	3	2	30
Freie Franken	-	-	-	3	-	-	-	3
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	-	-	1	1
AUFBRUCH	6	-	-	-	-	-	1	7
BB	2	-	-	-	-	-	-	2
BüSo	13	1	1	-	2	-	1	18
Insgesamt	255	73	78	76	115	71	108	776
darunter Frauen								
CSU	7	2	2	-	2	-	1	14
SPD	9	4	2	3	4	2	7	31
GRÜNE	9	1	2	1	4	4	6	27
FW FREIE WÄHLER	5	2	-	-	4	-	6	17
REP	3	-	1	1	-	1	-	6
ödp	8	2	4	-	4	1	3	22
FDP	7	-	1	-	3	1	3	15
BP	1	-	1	-	3	-	-	5
PBC	1	-	-	1	1	-	-	3
Freie Franken	-	-	-	-	-	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFBRUCH	1	-	-	-	-	-	1	2
BB	-	-	-	-	-	-	-	-
BüSo	4	-	-	-	-	-	-	4
Zusammen	55	11	13	6	25	9	27	146

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2003

1.3 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Altersgruppen

Wahlkreisvorschlag	Alter in Jahren												Bewerber	
	21	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Bewerber														
CSU	3	8	13	6	19	23	34	34	22	3	1	-	166	49
SPD	7	6	12	17	27	36	35	19	20	1	-	-	180	47
GRÜNE	9	6	7	22	42	40	31	15	5	1	-	1	179	44
FW FREIE WÄHLER	1	5	12	14	26	36	21	22	10	5	-	1	153	47
REP	2	-	8	12	14	7	22	24	33	21	6	9	158	56
ödp	1	6	18	35	45	27	19	14	7	7	1	-	180	44
FDP	9	14	20	24	20	17	25	24	17	7	2	1	180	45
BP	4	5	9	9	26	18	25	19	18	2	1	2	138	48
PBC	-	3	6	18	16	17	14	15	15	7	4	4	119	50
Freie Franken	-	-	1	1	2	2	-	2	1	-	1	-	10	49
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	47
AUFBRUCH	1	-	1	2	4	5	5	3	3	1	1	-	26	50
BB	-	1	1	3	1	1	-	-	3	-	-	-	10	45
BüSo	-	1	1	5	6	4	4	3	2	-	-	1	27	47
Insgesamt	37	55	109	168	248	234	235	194	156	55	17	19	1 527	48
darunter Frauen														
CSU	-	3	1	2	6	4	9	7	1	1	-	-	34	48
SPD	3	-	4	7	11	18	15	3	3	-	-	-	64	45
GRÜNE	3	3	4	9	23	24	13	8	1	1	-	1	90	45
FW FREIE WÄHLER	-	1	1	6	5	8	4	4	2	-	-	-	31	46
REP	-	-	1	1	-	2	6	2	2	1	-	2	17	55
ödp	-	2	5	14	13	6	5	3	2	1	-	-	51	43
FDP	2	4	6	2	2	5	6	4	5	2	-	-	38	45
BP	1	2	-	-	3	3	2	1	1	-	-	-	13	44
PBC	-	-	1	1	7	5	5	6	8	3	2	-	38	54
Freie Franken	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	41
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFBRUCH	-	-	1	-	2	5	3	-	1	1	1	-	14	51
BB	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	43
BüSo	-	-	-	-	1	1	1	2	-	-	-	-	5	51
Zusammen	9	15	24	44	74	82	69	40	26	10	3	3	399	46

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2003

1.4 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen seit 1986

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisbewerber					Stimmkreisbewerber				
	1986	1990	1994	1998	2003	1986	1990	1994	1998	2003
Bewerber										
CSU	187	177	180	186	166	105	104	104	104	92
SPD	165	170	172	181	180	105	104	104	104	92
GRÜNE	202	198	183	203	179	105	104	104	104	92
FW FREIE WÄHLER	x	x	x	185	153	x	x	x	103	86
REP	201	191	199	203	158	105	103	103	104	90
ödp	134	198	204	204	180	95	104	104	104	92
FDP	204	204	204	202	180	105	104	104	102	92
BP	183	161	174	177	138	102	101	104	104	79
PBC	x	x	x	50	119	x	x	x	20	30
Freie Franken	x	x	x	5	10	x	x	x	1	3
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	x	1	x	x	x	x	1
AUFBRUCH	x	x	x	x	26	x	x	x	x	7
BB	x	x	x	x	10	x	x	x	x	2
BüSo	x	x	x	x	27	x	x	x	x	18
BFB - Die Offensive	x	x	47	152	x	x	x	38	93	x
FBU	x	x	92	79	x	x	x	52	55	x
NPD	185	x	34	93	x	103	x	24	56	x
NATURGESETZ	x	x	33	55	x	x	x	14	10	x
STATT Partei	x	x	11	13	x	x	x	11	12	x
ASP	x	x	x	71	x	x	x	x	18	x
DKP	x	x	x	16	x	x	x	x	7	x
"6. Partei"	x	x	x	32	x	x	x	x	30	x
HP	11	x	x	21	x	6	x	x	1	x
Sonstige	216	42	52	-	-	124	19	37	-	-
Insgesamt	1 688	1 341	1 585	2 128	1 527	955	743	903	1 132	776

darunter Frauen

CSU	25	29	34	38	34	2	4	6	9	14
SPD	31	52	62	65	64	13	22	29	31	31
GRÜNE	64	83	80	95	90	23	29	39	36	27
FW FREIE WÄHLER	x	x	x	35	31	x	x	x	20	17
REP	31	23	20	28	17	11	6	3	9	6
ödp	42	50	52	64	51	23	17	19	22	22
FDP	41	46	48	34	38	20	19	27	16	15
BP	28	21	17	26	13	14	15	11	11	5
PBC	x	x	x	9	38	x	x	x	-	3
Freie Franken	x	x	x	2	2	x	x	x	-	-
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	x	-	x	x	x	x	-
AUFBRUCH	x	x	x	x	14	x	x	x	x	2
BB	x	x	x	x	2	x	x	x	x	-
BüSo	x	x	x	x	5	x	x	x	x	4
BFB - Die Offensive	x	x	12	25	x	x	x	9	12	x
FBU	x	x	23	21	x	x	x	11	13	x
NPD	32	x	7	11	x	13	x	4	5	x
NATURGESETZ	x	x	15	27	x	x	x	6	3	x
STATT Partei	x	x	1	4	x	x	x	1	4	x
ASP	x	x	x	17	x	x	x	x	2	x
DKP	x	x	x	4	x	x	x	x	3	x
"6. Partei"	x	x	x	28	x	x	x	x	26	x
HP	4	x	x	7	x	1	x	x	-	x
Sonstige	74	11	13	-	-	39	1	7	-	-
Zusammen	372	315	384	540	399	159	113	172	222	146

2. Abgeordnete der Landtagswahl 2003

2.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen

(Alter berechnet: Geburtstag - Wahltag)

(Stand: 01.01.2006, einschl. Listennachfolger)

Partei	Altersgruppe in Jahren												Abgeordnete	
	21	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Abgeordnete														
CSU	-	1	5	5	14	20	30	27	20	2	-	-	124	51
SPD	-	-	-	3	4	9	11	7	7	-	-	-	41	51
GRÜNE	-	-	-	2	3	4	5	-	-	-	-	1	15	48
Insgesamt	-	1	5	10	21	33	46	34	27	2	-	1	180	51
darunter Frauen														
CSU	-	1	-	1	5	3	7	6	1	-	-	-	24	49
SPD	-	-	-	2	-	5	6	2	1	-	-	-	16	50
GRÜNE	-	-	-	1	2	1	4	-	-	-	-	1	9	50
Zusammen	-	1	-	4	7	9	17	8	2	-	-	1	49	49

2.2 Abgeordnete nach Parteien und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

(Stand: 01.01.2006, einschl. Listennachfolger)

Partei	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Abgeordnete								
CSU	38	14	12	11	16	14	19	124
SPD	13	3	4	5	7	4	5	41
GRÜNE	6	1	1	1	2	2	2	15
Insgesamt	57	18	17	17	25	20	26	180
darunter Frauen								
CSU	9	5	2	1	3	1	3	24
SPD	5	2	-	2	3	2	2	16
GRÜNE	3	-	1	1	2	1	1	9
Zusammen	17	7	3	4	8	4	6	49

Noch: 2. Abgeordnete der Landtagswahl 2003

2.3 Abgeordnete nach Parteien seit 1946

(Stand: 01.01.2006, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon							
		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	BP	BHE	WAV	NPD
Abgeordnete									
1946	180	104	54	x	9	x	x	13	x
1950	204	64	63	x	12	39	26	–	x
1954	204	83	61	x	13	28	19	x	x
1958	204	101	64	x	8	14	17	x	x
1962	204	108	79	x	9	8	x	x	x
1966	204	110	79	x	–	–	x	x	15
1970	204	124	70	x	10	–	x	x	–
1974	204	132	64	x	8	–	x	x	–
1978	204	129	65	x	10	–	x	x	–
1982	204	133	71	–	–	–	x	x	–
1986	204	128	61	15	–	–	x	x	–
1990	204	127	58	12	7	–	x	x	x
1994	204	120	70	14	–	–	x	x	–
1998	204	123	67	14	–	–	x	x	–
2003	180	124	41	15	–	–	x	x	x
darunter Frauen									
1946	5	4	1	x	–	x	x	–	x
1950	7	1	4	x	1	–	1	–	x
1954	6	2	3	x	1	–	–	x	x
1958	7	3	3	x	1	–	–	x	x
1962	11	6	4	x	1	–	x	x	x
1966	8	4	4	x	–	–	x	x	–
1970	16	10	3	x	3	–	x	x	–
1974	14	9	4	x	1	–	x	x	–
1978	16	7	8	x	1	–	x	x	–
1982	15	8	7	–	–	–	x	x	–
1986	25	8	9	8	–	–	x	x	–
1990	26	10	9	6	1	–	x	x	x
1994	43	14	21	8	–	–	x	x	–
1998	45	14	22	9	–	–	x	x	–
2003	49	24	16	9	–	–	x	x	x

Noch: 2. Abgeordnete der Landtagswahl 2003

2.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten

(Stand: 01.01.2006, einschl. Listennachfolgerinnen)

Lfd. Nr.	Name	Partei	Wahlkreis	Gewählt (G) bzw. wohnt (W) im Stimmkreis		Nr. auf der Wahlkreisliste
				Nr.	Name	
1	Ackermann, Renate	GRÜNE	Mittelfranken	W 505	Ansbach-Nord	5
2	Bause, Margarete	GRÜNE	Oberbayern	W 108	München-Schwabing	1
3	Beck, Melanie	CSU	Oberfranken	W 402	Bamberg-Stadt	6
4	Biechl, Annemarie	CSU	Oberbayern	W 120	Miesbach	16
5	Biedefeld, Susann	SPD	Oberfranken	W 404	Coburg	2
6	Deml, Marianne	CSU	Oberpfalz	G 305	Regensburg-Land, Schwandorf	2
7	Dodell, Renate	CSU	Oberbayern	G 129	Weilheim-Schongau	17
8	Fickler, Dr. Ingrid	CSU	Schwaben	W 712	Memmingen	2
9	Goderbauer, Gertraud	CSU	Niederbayern	G 204	Landshut	13
10	Görlitz, Erika	CSU	Oberbayern	G 124	Pfaffenhofen a.d.Ilm, Schrobenhausen	8
11	Götz, Christa	CSU	Mittelfranken	W 511	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	7
12	Gote, Ulrike	GRÜNE	Oberfranken	W 403	Bayreuth	1
13	Guttenberger, Petra	CSU	Mittelfranken	G 510	Fürth-Stadt	4
14	Haderthauer, Christine	CSU	Oberbayern	G 118	Ingolstadt, Neuburg a.d.Donau	22
15	Heckner, Ingrid	CSU	Oberbayern	G 109	Altötting	25
16	Hohlmeier, Monika	CSU	Oberbayern	G 104	München-Milbertshofen	3
17	Kamm, Christine	GRÜNE	Schwaben	W 701	Augsburg-Stadt-Ost	1
18	Kronawitter, Dr. Hildegard	SPD	Oberbayern	W 115	Erding	2
19	Lochner-Fischer, Monica	SPD	Oberbayern	W 108	München-Schwabing	4
20	Lück, Heidi	SPD	Schwaben	W 710	Lindau, Sonthofen	2
21	Männle, Ursula	CSU	Oberbayern	G 127	Starnberg	30
22	Matschl, Christa	CSU	Mittelfranken	G 507	Erlangen-Höchstadt	5
23	Naaß, Christa	SPD	Mittelfranken	W 506	Ansbach-Süd, Weißenburg-Gunzenhausen	1
24	Narnhammer, Bärbel	SPD	Oberbayern	W 113	Ebersberg	6
25	Paulig, Ruth	GRÜNE	Oberbayern	W 127	Starnberg	7
26	Peters, Gudrun	SPD	Niederbayern	W 201	Deggendorf	3
27	Plattner, Edeltraud	CSU	Niederbayern	W 208	Rottal-Inn	8
28	Pongratz, Ingeborg	CSU	Niederbayern	W 204	Landshut	4
29	Pranghofer, Karin	SPD	Unterfranken	W 602	Aschaffenburg-West	3
30	Radermacher, Karin	SPD	Unterfranken	W 605	Kitzingen	1
31	Rütting, Barbara	GRÜNE	Oberbayern	W 126	Rosenheim-West	9
32	Rupp, Adelheid	SPD	Oberbayern	W 103	München-Giesing	10
33	Scharf-Gerlspeck, Ulrike	CSU	Oberbayern	W 115	Erding	7
34	Scharfenberg, Maria	GRÜNE	Oberpfalz	W 306	Regensburg-Stadt	1
35	Schmid, Berta	CSU	Schwaben	W 707	Günzburg	3
36	Schmitt-Bussinger, Helga	SPD	Mittelfranken	W 503	Nürnberg-Süd	3
37	Schorer, Angelika	CSU	Schwaben	G 711	Marktoberdorf	24
38	Sem, Reserl	CSU	Niederbayern	G 208	Rottal-Inn	17
39	Sonnenholzner, Kathrin	SPD	Oberbayern	W 117	Fürstenfeldbruck-Ost	8
40	Stahl, Christine	GRÜNE	Mittelfranken	W 502	Nürnberg-Ost	1
41	Stamm, Barbara	CSU	Unterfranken	W 610	Würzburg-Stadt	1
42	Steiger, Christa	SPD	Oberfranken	W 407	Kronach, Lichtenfels	4
43	Stewens, Christa	CSU	Oberbayern	G 113	Ebersberg	4
44	Stierstorfer, Sylvia	CSU	Oberpfalz	G 304	Regensburg-Land-Ost	9
45	Strohmayr, Dr. Simone	SPD	Schwaben	W 703	Aichach-Friedberg	4
46	Tolle, Simone	GRÜNE	Unterfranken	W 606	Main-Spessart	1
47	Weikert, Angelika	SPD	Mittelfranken	W 502	Nürnberg-Ost	7
48	Weinberger, Helga	CSU	Niederbayern	W 207	Regen, Freyung-Grafenau	2
49	Werner-Muggendorfer, Johanna	SPD	Niederbayern	W 203	Kelheim	1

3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.1 Stimmberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Stimmberechtigte			Wähler	Nichtwähler
	insgesamt	ohne	mit		
		Wahrschein			
Männer					
18 bis unter 25	9,6	10,1	6,3	7,5	12,9
25 bis unter 35	15,7	16,1	12,7	12,6	19,9
35 bis unter 45	22,6	23,5	17,1	21,8	25,3
45 bis unter 60	24,2	24,4	23,0	25,9	22,8
60 oder älter	27,9	25,9	40,8	32,2	19,1
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	8,7	9,2	6,1	6,3	11,9
25 bis unter 35	14,2	14,7	11,7	11,9	17,2
35 bis unter 45	19,6	20,6	13,8	20,1	21,1
45 bis unter 60	22,3	22,4	21,5	24,6	20,3
60 oder älter	35,3	33,1	47,0	37,1	29,4
Zusammen	100	100	100	100	100

3.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf								
	CSU	SPD	GRÜNE	FR. WÄHLER	REP	ödp	FDP	BP	Sonstige
Männer									
18 bis unter 25	56,1	15,6	13,4	3,8	3,7	1,8	3,7	1,5	0,5
25 bis unter 35	57,6	16,1	10,6	4,3	4,1	2,3	3,5	1,2	0,3
35 bis unter 45	53,5	19,1	11,3	5,1	3,9	2,9	2,5	1,3	0,4
45 bis unter 60	54,2	22,6	8,3	5,5	3,5	2,0	2,5	1,2	0,3
60 oder älter	64,1	23,5	2,2	3,4	2,7	0,8	2,1	0,9	0,2
Zusammen	57,8	20,8	7,7	4,4	3,4	1,8	2,6	1,1	0,3
Frauen									
18 bis unter 25	53,1	18,4	14,6	4,7	2,2	2,6	3,0	1,1	0,3
25 bis unter 35	54,2	18,4	13,2	4,8	2,0	3,2	2,9	0,9	0,4
35 bis unter 45	49,1	21,0	14,5	5,5	2,2	4,1	2,3	0,7	0,4
45 bis unter 60	56,2	22,0	9,4	4,7	1,7	2,3	2,7	0,6	0,4
60 oder älter	66,3	23,5	2,5	2,9	1,3	1,0	1,8	0,6	0,2
Zusammen	58,1	21,7	8,7	4,2	1,7	2,3	2,3	0,7	0,3

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen

Partei	Von 100 gültigen Erststimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren				
	18	25	35	45	60 oder älter
	bis unter				
	25	35	45	60	
Männer					
CSU	7,3	12,6	20,2	24,3	35,6
SPD	5,6	9,8	20,0	28,2	36,3
GRÜNE	13,1	17,5	32,0	28,1	9,3
FW FREIE WÄHLER	6,5	12,2	25,2	31,9	24,3
REP	8,2	15,0	25,2	26,5	25,1
ödp	7,4	16,1	34,7	27,7	14,0
FDP	10,7	17,1	20,9	24,8	26,5
BP	9,6	13,3	24,4	26,7	26,0
Sonstige	11,9	13,1	29,5	23,3	22,2
Zusammen	7,5	12,6	21,8	25,9	32,1
Frauen					
CSU	5,8	11,2	17,1	23,8	42,2
SPD	5,4	10,2	19,6	24,9	39,9
GRÜNE	10,7	18,3	33,9	26,6	10,5
FW FREIE WÄHLER	7,0	13,8	26,6	27,3	25,3
REP	8,2	13,8	25,3	24,6	28,0
ödp	7,1	16,8	36,2	24,6	15,3
FDP	8,2	15,0	20,2	28,4	28,2
BP	9,7	14,7	21,4	21,2	33,0
Sonstige	5,9	15,6	25,9	29,3	23,4
Zusammen	6,3	12,0	20,2	24,5	36,9

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1966

Wahljahr	Altersgruppe von ... Jahren					60 oder älter	Zusammen
	18	25	35	45			
	bis unter						
	25	35	45	60			
Männer							
1966	67,3 ¹⁾	78,4	86,4	87,3	83,8	82,6	
1970	68,4	76,0	83,9	87,3	84,4	80,9	
1974	66,1	71,0	80,7	85,5	84,0	78,6	
1978	62,4	68,2	77,3	83,2	83,1	76,1	
1982	67,8	71,3	78,3	83,9	82,6	77,5	
1986	56,1	60,9	68,5	76,2	78,4	69,0	
1990	48,0	52,8	62,7	70,5	76,2	63,2	
1994	49,5	54,9	64,6	72,0	76,0	65,2	
1998	51,6	55,4	64,7	72,9	77,7	66,6	
2003	38,1	40,2	47,8	54,6	64,1	51,5	
Frauen							
1966	67,3 ¹⁾	76,9	82,0	82,1	74,2	77,9	
1970	66,6	75,8	81,9	82,8	76,4	77,7	
1974	63,0	71,8	79,5	81,2	75,3	75,5	
1978	60,6	68,2	77,1	80,1	75,3	73,9	
1982	64,6	70,8	78,5	81,8	75,7	75,3	
1986	51,6	58,9	67,8	74,1	69,7	66,1	
1990	45,1	51,7	61,9	69,1	66,8	61,0	
1994	46,7	53,9	64,8	70,2	66,1	62,6	
1998	47,1	55,1	65,1	71,0	66,9	63,7	
2003	33,3	39,6	47,4	53,4	54,4	48,6	

¹⁾ 21 bis unter 25 Jahre.

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1974

Wahljahr	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				

Erststimmen in %

CSU

1974	57,8	59,2	59,4	57,8	59,9	58,9	60,5	61,7	62,9	63,1	65,6	63,4
1978	53,6	53,9	57,1	55,8	59,3	56,3	54,8	56,4	60,5	59,7	63,4	60,0
1982	53,6	54,4	58,0	56,7	58,0	56,4	54,1	54,5	60,0	60,0	61,6	59,0
1986	49,8	46,2	50,5	54,8	58,0	52,6	49,1	47,5	53,9	59,1	63,2	56,8
1990	47,3	44,2	47,9	54,8	57,7	51,5	45,5	43,6	50,3	58,4	64,4	55,6
1994	44,8	42,0	44,2	52,1	58,9	49,8	41,7	40,1	44,7	56,1	65,0	53,2
1998	48,1	45,4	43,6	50,1	59,3	50,3	45,4	42,0	42,4	53,7	64,1	52,5
2003	56,1	57,6	53,5	54,2	64,1	57,8	53,1	54,2	49,1	56,2	66,3	58,1

SPD

1974	33,5	32,7	31,9	32,9	32,0	32,5	31,4	29,8	29,2	29,2	28,5	29,3
1978	34,6	35,3	33,1	34,7	32,6	34,0	34,0	33,3	29,9	31,9	29,7	31,3
1982	30,0	31,2	32,1	34,8	33,9	32,8	31,6	33,4	31,6	33,5	33,0	32,8
1986	26,1	28,7	30,5	31,0	29,6	29,6	26,2	27,7	28,3	28,6	27,7	27,9
1990	24,2	28,0	29,6	28,7	27,2	27,9	26,3	28,2	28,7	26,6	25,2	26,7
1994	26,2	33,0	34,4	32,6	28,9	31,6	27,8	34,1	34,5	30,2	26,4	30,2
1998	25,5	28,7	32,1	32,4	29,3	30,3	27,2	31,2	32,4	30,9	26,8	29,7
2003	15,6	16,1	19,1	22,6	23,5	20,8	18,4	18,4	21,0	22,0	23,5	21,7

GRÜNE

1982	12,2	9,4	3,8	2,1	1,5	5,0	10,7	7,8	3,5	2,0	1,1	3,9
1986	14,2	15,1	8,2	3,3	1,9	7,3	16,3	16,5	8,6	3,8	1,8	7,2
1990	11,0	12,7	8,3	3,0	1,2	6,1	13,4	15,2	9,3	3,4	1,3	6,4
1994	11,2	10,4	8,6	3,3	1,2	5,8	14,1	13,7	10,1	4,2	1,5	6,7
1998	7,6	8,5	8,4	3,8	1,1	5,1	10,1	10,6	10,6	4,2	1,5	5,9
2003	13,4	10,6	11,3	8,3	2,2	7,7	14,6	13,2	14,5	9,4	2,5	8,7

FW FREIE WÄHLER

1998	4,2	4,4	4,6	4,3	2,7	3,9	5,0	5,1	5,0	3,8	2,0	3,8
2003	3,8	4,3	5,1	5,5	3,4	4,4	4,7	4,8	5,5	4,7	2,9	4,2

REP

1986	2,6	3,0	3,4	4,1	4,8	3,8	1,5	1,8	2,1	2,4	2,3	2,2
1990	6,8	6,3	5,8	6,4	8,4	6,8	3,9	3,5	3,0	4,1	3,8	3,7
1994	6,0	5,7	5,2	5,5	6,7	5,8	2,9	2,5	2,4	2,7	2,9	2,7
1998	7,5	6,2	5,6	5,1	4,5	5,4	3,7	3,2	2,9	2,7	2,4	2,8
2003	3,7	4,1	3,9	3,5	2,7	3,4	2,2	2,0	2,2	1,7	1,3	1,7

FDP

1974	5,5	5,8	5,8	5,2	4,4	5,3	6,2	6,9	6,0	5,4	3,8	5,3
1978	5,5	6,7	6,5	5,6	5,2	5,9	6,4	7,4	7,1	5,6	5,0	6,1
1982	2,5	3,3	4,4	4,1	4,0	3,7	2,3	3,1	3,6	3,1	3,0	3,0
1986	3,6	4,0	4,7	4,1	3,2	3,9	3,4	3,6	4,7	3,8	3,0	3,6
1990	5,4	4,7	5,4	5,2	4,1	4,9	4,8	4,3	5,4	5,2	3,8	4,6
1994	3,6	2,6	2,6	2,7	2,0	2,6	3,3	2,4	2,8	3,0	2,0	2,5
1998	1,8	1,6	1,4	1,5	1,1	1,4	1,9	1,9	1,6	1,6	1,2	1,5
2003	3,7	3,5	2,5	2,5	2,1	2,6	3,0	2,9	2,3	2,7	1,8	2,3

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1974

Wahljahr	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				

Erststimmen in %

CSU

1974	11,3	18,2	22,0	23,1	25,4	100	8,9	15,1	18,5	25,5	32,1	100
1978	11,7	15,8	22,5	25,7	24,2	100	9,3	13,3	19,4	26,7	31,3	100
1982	13,6	17,0	20,3	26,5	22,6	100	10,5	14,0	17,5	25,9	32,0	100
1986	12,4	15,5	16,5	30,3	25,2	100	9,4	12,8	14,2	27,6	36,0	100
1990	9,7	16,2	16,2	30,0	27,9	100	7,3	12,8	13,9	27,2	38,7	100
1994	7,2	16,3	16,9	29,7	29,9	100	5,4	13,1	14,6	27,2	39,7	100
1998	7,3	15,4	18,4	27,1	31,8	100	5,4	12,7	15,8	25,9	40,1	100
2003	7,3	12,6	20,2	24,3	35,6	100	5,8	11,2	17,1	23,8	42,2	100

SPD

1974	11,9	18,2	21,4	23,9	24,6	100	10,0	15,8	18,5	25,5	30,2	100
1978	12,5	17,2	21,6	26,5	22,1	100	11,0	15,1	18,3	27,4	28,1	100
1982	13,2	16,7	19,3	28,0	22,7	100	11,1	15,4	16,6	26,1	30,8	100
1986	11,6	17,2	17,7	30,5	22,9	100	10,2	15,2	15,2	27,2	32,2	100
1990	9,1	18,9	18,5	29,1	24,3	100	8,9	17,2	16,5	25,9	31,6	100
1994	6,6	20,2	20,8	29,3	23,1	100	6,4	19,6	19,8	25,8	28,4	100
1998	6,4	16,2	22,4	29,0	26,0	100	5,7	16,8	21,4	26,4	29,7	100
2003	5,6	9,8	20,0	28,2	36,3	100	5,4	10,2	19,6	24,9	39,9	100

GRÜNE

1982	34,8	32,9	14,8	11,1	6,5	100	31,6	30,4	15,6	13,5	8,9	100
1986	25,4	36,4	19,2	13,0	6,0	100	24,6	35,1	17,9	14,1	8,3	100
1990	18,9	39,1	23,7	13,6	4,7	100	18,6	38,6	22,2	13,8	6,8	100
1994	15,4	34,8	28,5	16,2	5,1	100	14,5	35,6	26,3	16,2	7,5	100
1998	11,3	28,3	34,4	20,3	5,6	100	10,7	28,4	34,9	17,9	8,2	100
2003	13,1	17,5	32,0	28,1	9,3	100	10,7	18,3	33,9	26,6	10,5	100

FW FREIE WÄHLER

1998	8,2	19,0	24,7	29,4	18,6	100	8,4	21,8	26,0	25,9	17,9	100
2003	6,5	12,2	25,2	31,9	24,3	100	7,0	13,8	26,6	27,3	25,3	100

REP

1986	9,1	14,0	15,6	32,2	29,1	100	7,7	12,9	14,6	29,6	35,2	100
1990	10,4	17,4	14,8	26,6	30,8	100	9,4	15,6	12,5	28,4	34,1	100
1994	8,2	19,0	17,1	26,5	29,1	100	7,3	16,3	15,5	25,7	35,2	100
1998	10,6	19,5	22,0	25,4	22,4	100	8,4	18,3	20,5	24,3	28,4	100
2003	8,2	15,0	25,2	26,5	25,1	100	8,2	13,8	25,3	24,6	28,0	100

FDP

1974	12,1	19,8	23,8	23,4	20,9	100	10,9	20,1	21,0	25,8	22,2	100
1978	11,4	18,8	24,7	24,9	20,2	100	10,8	17,4	22,4	24,9	24,6	100
1982	9,6	15,3	22,9	28,6	23,5	100	8,8	15,4	20,3	25,7	29,8	100
1986	12,0	18,2	20,5	30,4	18,9	100	10,3	15,5	19,5	28,0	26,7	100
1990	11,7	18,2	19,2	30,0	20,9	100	9,5	15,2	18,0	29,4	27,9	100
1994	11,0	19,7	19,5	29,9	19,9	100	9,0	16,2	19,0	30,4	25,3	100
1998	10,0	19,8	21,0	28,5	20,7	100	7,8	19,4	20,3	26,8	25,7	100
2003	10,7	17,1	20,9	24,8	26,5	100	8,2	15,0	20,2	28,4	28,2	100

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2003

3.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1982

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr	Auf 100 Männer treffen ... Frauen										
		Stimm- berechtigte	Wähler	bei der Stimmabgabe								
				Ungültige	CSU	SPD	GRÜNE	FW	REP	ödp	FDP	BP
18 bis unter 25	1982	96	91	92	91	95	79	x	x	x	84	x
	1986	100	92	108	90	91	105	x	54	105	86	x
	1990	100	93	103	89	100	112	x	53	114	82	x
	1994	100	93	122	86	98	117	x	44	127	87	82
	1998	95	85	66	81	91	113	101	43	152	90	58
	2003	100	86	41	81	102	94	105	51	123	70	63
25 bis unter 35	1982	98	97	114	97	104	80	x	x	x	92	x
	1986	98	95	104	98	92	104	x	58	111	86	x
	1990	96	93	115	92	94	112	x	53	132	85	x
	1994	98	96	80	92	99	127	x	42	109	87	84
	1998	98	97	76	90	106	121	114	50	123	112	86
	2003	100	97	118	91	111	121	109	47	134	81	69
35 bis unter 45	1982	98	98	100	102	97	92	x	x	x	81	x
	1986	98	97	95	103	90	101	x	59	121	96	x
	1990	97	96	98	100	92	107	x	49	109	95	x
	1994	97	97	97	98	97	114	x	44	106	103	87
	1998	96	96	88	94	97	122	105	50	126	112	91
	2003	95	94	91	87	104	122	102	52	134	89	55
45 bis unter 60	1982	111	108	96	116	105	106	x	x	x	82	x
	1986	103	101	107	108	93	118	x	58	135	93	x
	1990	102	99	93	106	92	115	x	63	130	99	x
	1994	101	97	108	105	90	123	x	48	107	108	82
	1998	101	97	97	104	93	106	87	51	106	108	93
	2003	101	97	97	100	94	109	83	48	114	106	50
60 oder älter	1982	171	157	152	167	153	119	x	x	x	116	x
	1986	174	154	162	171	146	148	x	77	274	143	x
	1990	169	144	155	162	134	165	x	65	173	134	x
	1994	161	138	159	152	126	183	x	59	159	135	125
	1998	148	127	102	137	116	176	96	68	158	143	142
	2003	139	118	123	121	117	130	100	58	141	98	79
Insgesamt	1982	116	113	117	118	113	87	x	x	x	92	x
	1986	115	110	122	119	104	108	x	63	127	101	x
	1990	114	108	119	117	103	114	x	59	125	101	x
	1994	113	107	120	114	102	124	x	49	114	106	92
	1998	111	104	96	109	102	120	99	53	126	115	98
	2003	110	102	106	103	106	115	97	52	129	92	63

4. Bewerber zur Bundestagswahl 2005

4.1 Bewerber auf Landeslisten und Kreiswahlvorschlägen

Wahlvorschlag	Aufgestellte Bewerber					
	insgesamt	davon			auf	
		auf Landesliste und zugleich auf Kreiswahlvorschlag	nur auf Landesliste	nur auf Kreiswahl- vorschlag	Landesliste	Kreiswahlvorschlag
					(Sp. 2 + Sp. 3)	(Sp. 2 + Sp. 4)
1	2	3	4	zusammen		
				5	6	

Bewerber

CSU	87	17	42	28	59	45
SPD	54	45	9	–	54	45
GRÜNE	49	26	4	19	30	45
FDP	50	44	5	1	49	45
REP	19	2	16	1	18	3
Die Linke.	53	8	11	34	19	42
NPD	52	21	7	24	28	45
PBC	23	8	13	2	21	10
BP	12	3	4	5	7	8
DIE FRAUEN	6	–	6	–	6	–
GRAUE	6	–	6	–	6	–
BüSo	25	10	15	–	25	10
FAMILIE	12	2	7	3	9	5
MLPD	12	1	11	–	12	1
Übrige	10	–	–	10	–	10
Insgesamt	470	187	156	127	343	314

darunter Frauen

CSU	22	5	15	2	20	7
SPD	24	21	3	–	24	21
GRÜNE	16	11	4	1	15	12
FDP	9	7	2	–	9	7
REP	2	–	2	–	2	–
Die Linke.	17	3	7	7	10	10
NPD	2	1	–	1	1	2
PBC	1	1	–	–	1	1
BP	–	–	–	–	–	–
DIE FRAUEN	6	–	6	–	6	–
GRAUE	1	–	1	–	1	–
BüSo	5	3	2	–	5	3
FAMILIE	5	1	2	2	3	3
MLPD	5	–	5	–	5	–
Übrige	1	–	–	1	–	1
Zusammen	116	53	49	14	102	67

Noch: 4. Bewerber zur Bundestagswahl 2005

4.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen

Wahlvorschlag	Alter in Jahren													Bewerber	
	18	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnitts- alter	
	bis unter														
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75				
Bewerber															
CSU	1	5	12	6	6	11	16	16	12	2	-	-	87	47	
SPD	2	4	4	8	6	11	9	6	3	-	1	-	54	45	
GRÜNE	4	6	3	4	11	9	8	3	1	-	-	-	49	41	
FDP	3	3	5	11	4	11	6	3	2	2	-	-	50	43	
REP	-	-	1	1	1	3	3	5	1	2	2	-	19	54	
Die Linke.	3	4	3	6	7	7	6	9	5	1	1	1	53	47	
NPD	2	9	5	4	4	5	9	4	3	2	3	2	52	46	
PBC	-	1	2	4	2	2	3	3	1	2	2	1	23	51	
BP	-	-	-	1	2	3	3	2	1	-	-	-	12	50	
DIE FRAUEN	-	-	-	1	1	2	-	-	2	-	-	-	6	49	
GRAUE	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	-	6	60	
BüSo	-	-	1	2	8	1	6	3	1	3	-	-	25	49	
FAMILIE	-	1	1	-	3	1	-	1	3	2	-	-	12	51	
MLPD	1	-	-	1	1	3	6	-	-	-	-	-	12	46	
Übrige	2	-	1	1	3	1	1	1	-	-	-	-	10	40	
Insgesamt	18	33	38	50	59	71	77	57	36	17	10	4	470	46	
darunter Frauen															
CSU	-	2	2	1	2	5	4	4	2	-	-	-	22	47	
SPD	-	1	-	5	3	7	3	4	1	-	-	-	24	47	
GRÜNE	2	1	1	-	3	5	3	1	-	-	-	-	16	42	
FDP	-	2	1	1	1	1	2	-	-	1	-	-	9	44	
REP	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	60	
Die Linke.	-	1	1	1	3	3	1	4	2	-	1	-	17	50	
NPD	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	38	
PBC	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	56	
BP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIE FRAUEN	-	-	-	1	1	2	-	-	2	-	-	-	6	49	
GRAUE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	68	
BüSo	-	-	-	-	1	-	2	1	1	-	-	-	5	53	
FAMILIE	-	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	5	41	
MLPD	-	-	-	1	-	2	2	-	-	-	-	-	5	46	
Übrige	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	43	
Zusammen	2	9	6	10	16	26	18	17	9	2	1	-	116	47	

Noch: 4. Bewerber zur Bundestagswahl 2005

4.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1987

Wahlvorschlag	Bewerber					
	1987	1990	1994	1998	2002	2005
Bewerber						
CSU	78	67	69	79	79	87
SPD	55	52	51	54	52	54
GRÜNE	55	46	46	75	60	49
FDP	49	47	47	45	45	50
REP	x	51	48	78	41	19
Die Linke.	x	7	21	21	39	53
NPD	46	48	x	18	15	52
PBC	x	x	15	22	16	23
BP	36	13	9	9	16	12
DIE FRAUEN	x	x	x	21	12	6
GRAUE	x	14	16	31	7	6
BüSo	30	10	15	20	22	25
FAMILIE	x	x	x	x	x	12
MLPD	6	x	6	4	x	12
Übrige	119	112	200	229	89	10
Insgesamt	474	467	543	706	493	470
darunter Frauen						
CSU	11	9	13	14	17	22
SPD	14	15	19	22	23	24
GRÜNE	19	13	15	33	22	16
FDP	7	5	8	6	5	9
REP	x	2	2	4	8	2
Die Linke.	x	4	6	7	10	17
NPD	4	7	x	1	2	2
PBC	x	x	2	2	2	1
BP	5	3	–	1	–	–
DIE FRAUEN	x	x	x	21	12	6
GRAUE	x	6	8	8	–	1
BüSo	7	2	4	4	4	5
FAMILIE	x	x	x	x	x	5
MLPD	2	x	2	2	x	5
Übrige	36	25	75	58	34	1
Zusammen	105	91	154	183	139	116

5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2005

5.1 Abgeordnete aus Bayern nach Parteien und Altersgruppen

(Alter berechnet: Geburtstag - Wahltag)
(Stand: 23.11.2005, einschl. Listennachfolger)

Partei	Altersgruppe in Jahren											Abgeordnete	
	18	30	35	40	45	50	55	60	65	70 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter	
	bis unter												
	30	35	40	45	50	55	60	65	70				
Abgeordnete													
CSU	1	5	5	1	5	8	11	9	1	-	46	50	
SPD	-	1	3	2	5	3	6	3	-	1	24	51	
FDP	2	1	1	-	1	2	2	-	-	-	9	45	
GRÜNE	-	1	1	1	1	2	1	-	-	-	7	46	
Die Linke.	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	3	48	
Insgesamt	3	8	10	5	13	16	20	12	1	1	89	49	
darunter Frauen													
CSU	1	1	-	1	1	1	2	1	-	-	8	47	
SPD	-	-	2	1	3	1	4	1	-	-	12	51	
FDP	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3	37	
GRÜNE	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	4	44	
Die Linke.	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	2	47	
Zusammen	3	2	2	4	6	4	6	2	-	-	29	47	

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2005

5.2 Abgeordnete aus Bayern nach Parteien seit 1949

(Stand: 23.11.2005, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon							
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	Die Linke.	BP	WAV	GB/BHE
Abgeordnete									
1949	78	24	18	7	x	x	17	12	–
1953	91	52	25	6	x	x	–	x	8
1957	82	53	25	4	x	x	–	x	–
1961	86	50	28	8	x	x	–	x	x
1965	86	49	30	7	x	x	–	x	x
1969	84	49	31	4	x	x	–	x	x
1972	86	48	33	5	x	x	–	x	x
1976	88	53	29	6	x	x	–	x	x
1980	89	52	30	7	x	x	–	x	x
1983	89	53	26	6	4	x	–	x	x
1987	87	49	24	7	7	x	–	x	x
1990	86	51	26	9	–	–	–	x	x
1994	92	50	29	6	6	1	–	x	x
1998	93	47	34	5	6	1	–	x	x
2002	95	58	26	4	7	–	–	x	x
2005	89	46	24	9	7	3	–	x	x
darunter Frauen									
1949	5	1	2	1	x	x	–	1	–
1953	6	3	2	1	x	x	–	x	–
1957	5	3	2	–	x	x	–	x	–
1961	5	4	1	–	x	x	–	x	x
1965	4	3	1	–	x	x	–	x	x
1969	3	2	1	–	x	x	–	x	x
1972	2	1	1	–	x	x	–	x	x
1976	5	3	1	1	x	x	–	x	x
1980	6	2	3	1	x	x	–	x	x
1983	9	3	3	1	2	x	–	x	x
1987	10	3	3	1	3	x	–	x	x
1990	16	5	9	2	–	–	–	x	x
1994	26	6	14	2	3	1	–	x	x
1998	27	6	16	1	3	1	–	x	x
2002	32	14	13	1	4	–	–	x	x
2005	29	8	12	3	4	2	–	x	x

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2005

5.3 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten aus Bayern

(Stand: 23.11.2005, einschl. Listennachfolgerinnen)

Lfd. Nr.	Name	Partei	Gewählt (G) bzw. wohnt (W) im Wahlkreis		Nr. auf der Landesliste
			Nr.	Name	
1	Aigner, Ilse	CSU	G 225	Starnberg	-
2	Blank, Renate	CSU	G 246	Nürnberg-Süd	12
3	Bulling-Schröter, Eva	Die Linke.	W 218	Ingolstadt	2
4	Deligöz, Ekin	GRÜNE	W 256	Neu-Ulm	5
5	Eichhorn, Maria	CSU	G 234	Regensburg	3
6	Ernstberger, Petra	SPD	W 240	Hof	6
7	Fograscher, Gabriele	SPD	W 255	Donau-Ries	8
8	Graf, Angelika	SPD	W 224	Rosenheim	10
9	Hasselfeldt, Gerda	CSU	G 217	Fürstenfeldbruck	9
10	Irber, Brunhilde	SPD	W 228	Deggendorf	12
11	Kastner, Susanne	SPD	W 249	Bad Kissingen	4
12	Kofler, Dr. Bärbel	SPD	W 226	Traunstein	18
13	Kramme, Anette	SPD	W 238	Bayreuth	24
14	Krebs, Miriam	FDP	W 253	Augsburg-Stadt	9
15	Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine	FDP	W 225	Starnberg	1
16	Mantel, Dorothee	CSU	W 249	Bad Kissingen	8
17	Möller, Kornelia	Die Linke.	W 215	Erding-Ebersberg	3
18	Mortler, Marlene	CSU	G 247	Roth	10
19	Raab, Daniela	CSU	G 224	Rosenheim	-
20	Roth, Claudia	GRÜNE	W 253	Augsburg-Stadt	1
21	Rupprecht, Marlene	SPD	W 244	Fürth	16
22	Scharfenberg, Elisabethe	GRÜNE	W 240	Hof	7
23	Scheel, Christine	GRÜNE	W 248	Aschaffenburg	3
24	Schieder, Marianne	SPD	W 235	Schwandorf	14
25	Schmidt, Renate	SPD	W 243	Erlangen	2
26	Schuster, Marina	FDP	W 247	Roth	8
27	Teuchner, Jella	SPD	W 230	Passau	22
28	Wöhrl, Dagmar	CSU	G 245	Nürnberg-Nord	6
29	Wright, Heidemarie	SPD	W 250	Main-Spessart	20

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2005

5.4 Frauen im Deutschen Bundestag seit 1949

Wahltag	Abgeordnete					
	Wahlgebiet insgesamt	darunter Frauen ¹⁾		Bayern insgesamt	darunter Frauen ²⁾	
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
14.08.1949	402	28	7,0	78	5	6,4
06.09.1953	487	40	8,2	91	6	6,6
15.09.1957	497	43	8,7	82	5	6,1
17.09.1961	499	40	8,0	86	5	5,8
19.09.1965	496	33	6,7	86	4	4,7
28.09.1969	496	31	6,3	84	3	3,6
19.11.1972	496	27	5,4	86	2	2,3
03.10.1976	496	35	7,1	88	5	5,7
05.10.1980	497	41	8,2	89	6	6,7
06.03.1983	498	49	9,8	89	9	10,1
25.01.1987	497	77	15,5	87	10	11,5
02.12.1990	662	136	20,5	86	16	18,6
16.10.1994	672	177	26,3	92	26	28,3
27.09.1998	669	206	30,8	93	27	29,0
22.09.2002	603	196	32,5	95	32	33,7
18.09.2005	614	195	31,8	89	29	32,6

¹⁾ Stand der Wahl.- ²⁾ Stand: 23.11.2005, einschl. Listennachfolgerinnen.

6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005

6.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Wahlberechtigte			Wähler mit Abstimmvermerk	Nichtwähler ¹⁾
	insgesamt	ohne Wahrscheinvermerk	mit		
Männer					
18 bis unter 25	9,9	10,5	7,3	9,0	14,6
25 bis unter 35	14,9	15,0	14,5	13,4	19,5
35 bis unter 45	21,8	22,5	18,5	22,6	22,4
45 bis unter 60	25,6	26,1	23,5	27,1	23,3
60 oder älter	27,7	26,0	36,1	28,0	20,2
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	8,9	9,2	7,7	7,8	12,6
25 bis unter 35	13,6	13,7	13,1	12,9	15,8
35 bis unter 45	19,3	20,3	14,8	21,2	18,1
45 bis unter 60	23,5	23,8	22,1	25,7	19,2
60 oder älter	34,7	32,9	42,2	32,4	34,3
Zusammen	100	100	100	100	100

¹⁾ Wahlberechtigte ohne Abstimm- oder Wahrscheinvermerk.

6.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf						
	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	Die Linke.	NPD	REP
Männer							
18 bis unter 25	40,6	24,4	11,4	12,1	4,3	4,2	1,3
25 bis unter 35	44,1	21,3	9,8	15,2	3,6	2,8	1,5
35 bis unter 45	43,8	24,3	10,4	11,0	4,6	1,9	1,7
45 bis unter 60	44,7	27,3	8,0	9,8	5,9	1,5	1,2
60 oder älter	55,0	26,2	3,1	9,2	3,6	1,1	0,8
Zusammen	47,1	25,3	7,6	10,8	4,5	1,9	1,2
Frauen							
18 bis unter 25	41,2	27,2	13,0	10,0	3,1	1,9	0,9
25 bis unter 35	43,3	24,9	11,7	11,3	3,2	1,0	0,9
35 bis unter 45	42,4	26,8	13,4	8,7	3,3	0,9	0,9
45 bis unter 60	46,3	28,4	9,4	8,8	3,4	0,7	0,7
60 oder älter	58,1	27,5	3,7	6,8	1,5	0,5	0,4
Zusammen	48,7	27,3	8,9	8,5	2,7	0,8	0,7

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005

6.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen

Partei	Von 100 gültigen Zweitstimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren				
	18	25	35	45	60 oder älter
	bis unter				
	25	35	45	60	
Männer					
CSU	7,4	12,5	20,4	25,1	34,6
SPD	8,3	11,3	21,1	28,6	30,7
GRÜNE	12,9	17,2	30,0	27,9	12,0
FDP	9,6	18,8	22,3	24,1	25,1
Die Linke.	8,3	10,7	22,5	34,7	23,8
NPD	19,0	19,9	22,0	21,4	17,7
REP	8,9	16,5	30,1	26,2	18,3
Zusammen	8,6	13,4	21,9	26,5	29,6
Frauen					
CSU	6,6	11,4	17,5	24,0	40,6
SPD	7,8	11,7	19,8	26,3	34,4
GRÜNE	11,4	17,0	30,4	26,8	14,4
FDP	9,2	17,0	20,5	25,9	27,4
Die Linke.	9,1	15,3	24,6	31,5	19,5
NPD	18,4	16,0	21,7	22,5	21,4
REP	10,3	17,2	26,6	25,8	20,1
Zusammen	7,8	12,8	20,1	25,2	34,0

6.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Altersgruppe von ... Jahren					Zu- sammen
	18	25	35	45	60 oder älter	
	bis unter					
	25	35	45	60		
Männer						
1972	82,4	88,7	92,3	94,2	91,3	90,4
1976	82,0	86,2	91,0	93,2	91,8	89,5
1980	79,1	82,9	88,6	91,6	90,2	87,1
1983	80,5	84,4	88,6	91,6	89,5	87,6
1987	70,6	75,1	81,6	86,2	85,6	80,8
1990	58,9	65,6	74,1	80,0	81,3	73,0
2002	71,3	76,6	81,5	84,3	87,4	82,0
2005	68,0	71,6	77,7	80,3	84,2	78,3
Frauen						
1972	83,4	89,0	91,2	92,2	85,5	88,5
1976	80,6	86,7	91,1	91,9	87,6	88,4
1980	77,6	83,7	88,7	89,9	85,2	85,8
1983	78,7	84,0	88,5	90,4	84,5	85,8
1987	66,9	74,1	81,0	85,3	78,9	78,4
1990	56,4	64,2	72,2	78,6	72,1	70,2
2002	72,3	78,2	82,2	83,9	81,1	80,7
2005	67,6	73,4	78,5	81,4	77,4	77,1

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005

6.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				

Zweitstimmen in %

CSU

1972	49,5	50,8	51,1	53,0	57,8	52,8	51,6	52,3	53,7	57,4	61,4	56,3
1976	57,7	57,6	59,5	58,0	59,6	58,6	56,9	58,1	61,0	60,5	62,7	60,5
1980	53,5	55,8	58,9	58,3	59,6	57,6	51,5	53,5	58,0	58,6	60,8	57,5
1983	56,0	57,0	59,8	58,8	58,0	58,1	55,4	57,2	61,2	61,1	62,8	60,4
1987	51,1	48,5	51,3	55,1	58,4	53,4	49,4	48,3	53,9	58,3	63,2	56,5
1990	43,6	42,6	46,9	52,7	57,1	49,5	43,9	42,8	49,9	56,5	63,2	53,9
2002	56,0	54,5	54,5	56,4	62,6	57,5	51,9	51,7	50,2	56,0	63,8	56,6
2005	40,6	44,1	43,8	44,7	55,0	47,1	41,2	43,3	42,4	46,3	58,1	48,7

SPD

1972	43,2	39,7	41,3	38,2	34,9	39,1	42,9	39,0	39,1	35,7	33,4	37,1
1976	34,9	33,7	32,5	34,4	34,2	33,9	36,2	32,8	31,4	33,3	32,7	33,0
1980	34,3	32,8	30,8	33,6	33,3	32,9	36,4	34,7	30,8	33,1	32,6	33,2
1983	26,9	26,8	27,2	31,2	32,8	29,4	28,6	28,8	27,4	30,6	30,8	29,6
1987	25,1	26,5	27,9	30,2	30,0	28,4	25,6	26,3	25,8	28,2	27,8	27,1
1990	26,2	30,0	29,0	27,2	26,0	27,7	28,6	31,1	28,6	25,7	23,7	26,8
2002	21,1	22,6	25,5	27,1	27,8	25,8	27,0	27,0	28,7	28,4	28,3	28,1
2005	24,4	21,3	24,3	27,3	26,2	25,3	27,2	24,9	26,8	28,4	27,5	27,3

GRÜNE

1980	4,2	2,0	0,9	0,5	0,4	1,4	3,2	1,8	1,0	0,7	0,3	1,1
1983	11,3	9,5	4,3	2,2	1,6	5,1	10,6	7,9	4,0	2,2	1,2	4,0
1987	12,8	15,2	9,1	3,8	2,3	7,7	14,6	16,5	9,2	3,9	1,8	7,3
1990	8,7	8,9	5,7	1,9	0,7	4,5	10,1	10,7	5,9	2,2	0,7	4,6
2002	10,8	11,1	11,3	8,0	3,0	8,0	11,2	12,1	13,6	8,5	3,3	8,4
2005	11,4	9,8	10,4	8,0	3,1	7,6	13,0	11,7	13,4	9,4	3,7	8,9

FDP

1972	6,0	8,1	6,4	6,9	5,7	6,6	5,1	8,2	6,6	6,1	4,6	6,0
1976	5,8	7,5	7,0	5,9	4,9	6,2	6,3	8,5	7,0	5,5	4,1	5,9
1980	7,3	8,8	8,9	6,7	5,8	7,5	8,6	9,6	10,0	7,2	5,8	7,8
1983	4,7	5,9	8,0	6,8	6,5	6,5	4,7	5,6	6,9	5,5	4,7	5,4
1987	7,7	7,4	9,6	8,8	7,0	8,1	6,8	6,5	9,1	7,9	5,9	7,1
1990	9,0	8,2	9,4	9,5	6,1	8,4	7,7	7,7	9,4	9,2	6,1	7,8
2002	7,3	7,4	4,9	5,1	3,8	5,2	5,8	5,2	3,9	4,4	3,0	4,0
2005	12,1	15,2	11,0	9,8	9,2	10,8	10,0	11,3	8,7	8,8	6,8	8,5

Die Linke.

1990	0,5	0,5	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
2002	1,5	1,2	1,0	1,0	0,6	0,9	0,9	0,8	0,6	0,6	0,2	0,5
2005	4,3	3,6	4,6	5,9	3,6	4,5	3,1	3,2	3,3	3,4	1,5	2,7

NPD

2005	4,2	2,8	1,9	1,5	1,1	1,9	1,9	1,0	0,9	0,7	0,5	0,8
------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

REP

1990	7,7	6,6	6,2	6,4	7,5	6,8	4,1	3,6	3,2	3,6	3,4	3,5
2002	1,1	1,1	1,0	0,8	0,8	0,9	0,6	0,5	0,5	0,4	0,3	0,4
2005	1,3	1,5	1,7	1,2	0,8	1,2	0,9	0,9	0,9	0,7	0,4	0,7

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005

6.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Zweitstimmen in %												
CSU												
1972	11,8	19,4	21,3	22,3	25,1	100	9,7	15,9	17,9	26,2	30,3	100
1976	12,7	17,3	22,8	23,2	23,9	100	9,9	14,3	19,2	25,2	31,3	100
1980	13,1	17,3	21,6	25,8	22,2	100	10,4	14,4	18,3	26,2	30,8	100
1983	13,3	18,1	19,9	26,8	21,9	100	10,4	15,0	16,9	25,6	32,1	100
1987	11,9	17,3	16,8	29,6	24,4	100	9,4	14,3	14,5	27,0	34,9	100
1990	10,0	17,4	16,9	29,4	26,3	100	8,1	14,1	14,5	27,0	36,3	100
2002	8,0	14,3	21,0	24,0	32,6	100	7,2	12,9	17,7	22,6	39,6	100
2005	7,4	12,5	20,4	25,1	34,6	100	6,6	11,4	17,5	24,0	40,6	100
SPD												
1972	14,0	20,5	23,2	21,8	20,6	100	12,3	18,0	19,8	24,8	25,1	100
1976	13,3	17,6	21,6	23,9	23,7	100	11,5	14,9	18,2	25,5	30,0	100
1980	14,7	17,8	19,7	26,0	21,7	100	12,7	16,2	16,8	25,7	28,6	100
1983	12,7	16,8	18,0	28,1	24,5	100	11,0	15,4	15,4	26,2	32,1	100
1987	11,0	17,8	17,1	30,5	23,5	100	10,1	16,2	14,5	27,2	32,0	100
1990	10,8	21,9	18,7	27,2	21,4	100	10,6	20,6	16,7	24,7	27,4	100
2002	6,8	13,3	21,9	25,7	32,3	100	7,6	13,6	20,4	23,0	35,4	100
2005	8,3	11,3	21,1	28,6	30,7	100	7,8	11,7	19,8	26,3	34,4	100
GRÜNE												
1980	43,1	26,1	14,4	9,6	6,8	100	33,8	25,6	15,8	15,7	9,1	100
1983	30,9	34,4	16,3	11,5	6,9	100	29,7	31,0	16,5	13,8	8,9	100
1987	20,7	37,7	20,7	14,2	6,7	100	21,5	37,7	19,1	14,1	7,6	100
1990	22,2	40,2	22,6	11,6	3,5	100	21,9	41,1	20,0	12,1	5,0	100
2002	11,3	21,1	31,6	24,6	11,4	100	10,5	20,4	32,3	23,0	13,8	100
2005	12,9	17,2	30,0	27,9	12,0	100	11,4	17,0	30,4	26,8	14,4	100
FDP												
1972	11,3	24,7	21,1	23,1	19,8	100	8,9	23,4	20,6	25,9	21,2	100
1976	12,1	21,4	25,4	22,5	18,7	100	11,2	21,6	22,7	23,4	21,0	100
1980	13,9	21,2	25,3	23,1	16,5	100	12,7	18,9	23,1	23,7	21,7	100
1983	10,1	16,6	24,0	27,5	21,8	100	10,0	16,3	21,5	25,7	26,6	100
1987	11,8	17,3	20,6	31,2	19,1	100	10,3	15,2	19,4	29,0	26,1	100
1990	12,3	19,8	20,0	31,4	16,6	100	9,8	17,3	18,7	30,1	24,1	100
2002	11,6	21,4	21,0	24,1	22,0	100	11,3	18,2	19,4	25,1	26,1	100
2005	9,6	18,8	22,3	24,1	25,1	100	9,2	17,0	20,5	25,9	27,4	100
Die Linke.												
1990	19,3	31,7	22,5	14,1	12,4	100	20,7	32,8	19,0	13,8	13,8	100
2002	13,1	19,4	23,2	25,5	18,8	100	13,7	22,8	22,5	25,5	15,5	100
2005	8,3	10,7	22,5	34,7	23,8	100	9,1	15,3	24,6	31,5	19,5	100
NPD												
2005	19,0	19,9	22,0	21,4	17,7	100	18,4	16,0	21,7	22,5	21,4	100
REP												
1990	12,9	19,7	16,2	26,2	25,0	100	11,7	18,1	14,0	26,4	29,9	100
2002	10,0	17,5	24,5	22,1	25,9	100	10,6	16,8	25,5	19,9	27,2	100
2005	8,9	16,5	30,1	26,2	18,3	100	10,3	17,2	26,6	25,8	20,1	100

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2005

6.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1972

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr ¹⁾	Auf 100 Männer treffen ... Frauen									
		Wahl- berechtigte	Wähler	bei der Zweitstimmenabgabe							
				Ungültige	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	Die Linke.	NPD	REP
18 bis unter 25	1972	96	96	135	100	95	x	82	x	27	x
	1976	99	95	74	94	99	x	103	x	44	x
	1980	97	94	96	90	99	72	109	x	38	x
	1983	96	94	124	92	99	86	93	x	35	x
	1987	101	95	94	92	97	109	84	x	37	x
	1990	98	94	79	94	102	108	79	41	x	50
	2002	96	95	141	95	132	106	81	63	x	53
	2005	94	90	55	97	107	109	80	70	45	67
25 bis unter 35	1972	98	97	115	100	95	x	98	x	35	x
	1976	98	99	84	100	96	x	112	x	45	x
	1980	98	99	102	95	105	90	107	x	52	x
	1983	97	96	97	97	104	81	92	x	41	x
	1987	98	97	131	97	96	105	85	x	33	x
	1990	96	94	114	94	97	112	88	39	x	51
	2002	97	99	112	96	120	111	70	71	x	48
	2005	97	100	122	100	119	121	75	91	37	61
35 bis unter 45	1972	98	98	91	103	93	x	101	x	41	x
	1976	99	99	103	101	96	x	99	x	41	x
	1980	99	98	105	97	98	100	109	x	49	x
	1983	97	97	116	99	98	91	84	x	37	x
	1987	98	97	86	101	89	97	91	x	44	x
	1990	97	94	88	100	92	97	93	32	x	48
	2002	96	97	62	90	110	117	76	59	x	52
	2005	96	98	100	94	107	125	77	69	46	52
45 bis unter 60	1972	136	133	196	143	123	x	116	x	63	x
	1976	129	126	128	131	122	x	116	x	52	x
	1980	116	114	124	116	114	150	123	x	44	x
	1983	108	107	107	112	106	108	88	x	47	x
	1987	103	101	97	107	94	104	90	x	43	x
	1990	101	99	121	107	94	115	96	37	x	56
	2002	98	97	97	100	105	107	86	61	x	45
	2005	98	98	105	105	105	118	90	58	49	58
60 oder älter	1972	160	139	198	147	133	x	111	x	60	x
	1976	164	151	186	158	144	x	125	x	47	x
	1980	165	155	205	159	152	122	157	x	55	x
	1983	169	159	185	172	149	116	114	x	48	x
	1987	168	155	184	168	144	119	132	x	56	x
	1990	164	145	201	161	132	158	145	42	x	66
	2002	138	124	164	129	129	138	98	50	x	52
	2005	135	120	143	129	128	147	91	52	56	64
Insgesamt	1972	120	115	157	122	109	x	104	x	48	x
	1976	121	117	135	121	114	x	111	x	47	x
	1980	116	114	145	114	115	92	120	x	48	x
	1983	115	113	136	117	114	90	94	x	44	x
	1987	114	111	127	117	106	105	97	x	46	x
	1990	111	107	139	116	103	110	100	38	x	56
	2002	108	105	122	106	118	114	83	61	x	50
	2005	107	104	121	110	114	123	84	64	46	58

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

7. Bewerber zur Europawahl 2004

7.1 Bewerber und Ersatzbewerber nach Wahlvorschlägen und Herkunft

Wahlvorschlag	Bezeichnung der Liste ¹⁾	Bewerber und Ersatzbewerber				Ersatzbewerber zugleich Bewerber		
		insgesamt	davon			insgesamt	darunter aus Bayern	
			Bewerber	darunter aus Bayern	nur Ersatz- bewerber			darunter aus Bayern
Bewerber								
CSU	L	39	39	39	-	-	-	-
SPD	G	158	97	11	61	11	29	1
GRÜNE	G	25	25	1	-	-	-	-
REP	G	30	15	2	15	3	-	-
FDP	G	167	167	19	-	-	-	-
ödp	G	107	107	50	-	-	-	-
Die Linke.	G	19	14	1	5	-	3	-
Die Tierschutzpartei	G	9	9	-	-	-	-	-
BP	L	20	10	10	10	10	-	-
DIE FRAUEN	G	13	13	2	-	-	-	-
GRAUE	G	23	23	1	-	-	-	-
NPD	G	23	23	3	-	-	-	-
PBC	G	24	12	1	12	1	-	-
CM	G	12	12	3	-	-	-	-
BüSo	G	86	86	14	-	-	-	-
ZENTRUM	G	18	18	5	-	-	-	-
Deutschland	G	6	6	-	-	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	G	12	12	4	-	-	-	-
AUFBRUCH	G	32	32	25	-	-	-	-
DKP	G	34	34	3	-	-	-	-
DP	G	38	20	4	18	2	-	-
FAMILIE	G	16	16	1	-	-	-	-
PSG	G	6	6	-	-	-	-	-
Insgesamt		917	796	199	121	27	32	1
darunter Frauen								
CSU	L	14	14	14	-	-	-	-
SPD	G	56	36	4	20	4	11	1
GRÜNE	G	13	13	-	-	-	-	-
REP	G	4	2	-	2	1	-	-
FDP	G	35	35	5	-	-	-	-
ödp	G	26	26	12	-	-	-	-
Die Linke.	G	8	7	-	1	-	3	-
Die Tierschutzpartei	G	5	5	-	-	-	-	-
BP	L	-	-	-	-	-	-	-
DIE FRAUEN	G	13	13	2	-	-	-	-
GRAUE	G	7	7	-	-	-	-	-
NPD	G	1	1	-	-	-	-	-
PBC	G	6	2	-	4	-	-	-
CM	G	5	5	2	-	-	-	-
BüSo	G	23	23	4	-	-	-	-
ZENTRUM	G	2	2	-	-	-	-	-
Deutschland	G	-	-	-	-	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	G	-	-	-	-	-	-	-
AUFBRUCH	G	16	16	13	-	-	-	-
DKP	G	11	11	-	-	-	-	-
DP	G	7	5	-	2	-	-	-
FAMILIE	G	5	5	1	-	-	-	-
PSG	G	2	2	-	-	-	-	-
Zusammen		259	230	57	29	5	14	1

¹⁾ L = Liste für den Freistaat Bayern, G = Gemeinsame Liste für alle Länder.

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2004

7.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen (ohne Ersatzbewerber)

Wahlvorschlag	Alter in Jahren												Bewerber	
	18	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnitts- alter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Bewerber														
CSU	2	8	2	5	5	3	6	4	3	1	-	-	39	42
SPD	4	6	9	13	13	17	22	8	4	1	-	-	97	44
GRÜNE	1	1	-	3	2	7	3	5	3	-	-	-	25	48
REP	-	1	1	2	1	3	2	-	2	-	2	1	15	52
FDP	13	16	25	25	13	19	13	16	17	8	1	1	167	43
ödp	3	6	10	23	16	12	12	8	7	8	2	-	107	45
Die Linke.	1	3	1	1	-	5	3	-	-	-	-	-	14	41
Die Tierschutzpartei	-	-	-	-	2	-	1	3	-	2	1	-	9	57
BP	1	-	-	1	2	2	1	2	1	-	-	-	10	46
DIE FRAUEN	-	-	1	2	-	2	1	2	3	2	-	-	13	53
GRAUE	-	-	-	1	-	-	2	3	12	3	2	-	23	61
NPD	1	1	3	4	3	2	3	2	2	1	-	1	23	46
PBC	-	-	1	2	2	2	1	2	2	-	-	-	12	48
CM	-	-	-	-	-	-	-	2	5	4	-	1	12	64
BüSo	11	10	10	3	9	14	14	8	3	3	1	-	86	42
ZENTRUM	-	1	-	1	2	2	5	1	2	2	1	1	18	54
Deutschland	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	1	2	6	62
Unabhängige Kandidaten	-	-	1	5	1	1	2	1	-	1	-	-	12	45
AUFBRUCH	-	2	2	4	3	7	6	4	2	2	-	-	32	48
DKP	2	1	2	1	2	5	6	4	7	2	1	1	34	52
DP	-	-	1	1	-	2	4	3	1	5	3	-	20	57
FAMILIE	-	-	2	2	3	3	1	1	2	2	-	-	16	48
PSG	1	-	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-	6	41
Insgesamt	40	56	72	102	79	109	109	80	78	48	15	8	796	46
darunter Frauen														
CSU	-	3	-	1	4	1	1	3	1	-	-	-	14	44
SPD	3	2	3	4	4	3	12	4	1	-	-	-	36	44
GRÜNE	1	-	-	1	1	6	1	2	1	-	-	-	13	47
REP	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	45
FDP	2	2	6	5	-	8	4	2	4	2	-	-	35	44
ödp	1	3	2	5	6	2	3	1	-	3	-	-	26	42
Die Linke.	1	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	7	33
Die Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	1	2	-	1	1	-	5	61
BP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIE FRAUEN	-	-	1	2	-	2	1	2	3	2	-	-	13	53
GRAUE	-	-	-	1	-	-	1	-	4	-	1	-	7	59
NPD	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	51
PBC	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	2	49
CM	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	-	-	5	63
BüSo	3	3	1	-	2	4	6	2	1	1	-	-	23	44
ZENTRUM	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	2	56
Deutschland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFBRUCH	-	1	1	1	2	4	3	1	2	1	-	-	16	49
DKP	-	1	-	1	-	1	2	1	3	1	1	-	11	55
DP	-	-	-	-	-	1	2	1	-	1	-	-	5	55
FAMILIE	-	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	5	43
PSG	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	39
Zusammen	11	18	17	23	22	37	38	24	22	14	4	-	230	47

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2004

7.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1984

Wahlvorschlag	Bewerber									
	1984		1989		1994		1999		2004	
	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern

Bewerber

CSU	19	19	20	20	30	30	33	33	39	39
SPD	78	12	78	12	89	16	93	14	97	11
GRÜNE	18	3	20	2	22	5	24	1	25	1
REP	x	x	20	5	25	5	20	4	15	2
FDP	189	18	209	26	189	28	129	18	167	19
ödp	32	14	69	26	92	26	79	35	107	50
Die Linke.	x	x	x	x	18	1	14	1	14	1
Die Tierschutzpartei	x	x	x	x	x	x	9	2	9	-
BP	10	10	10	9	10	9	10	9	10	10
DIE FRAUEN	x	x	x	x	x	x	8	1	13	2
GRAUE	x	x	x	x	21	2	12	1	23	1
NPD	38	6	x	x	24	3	15	5	23	3
PBC	x	x	x	x	13	-	27	3	12	1
CM	x	x	10	2	8	1	10	-	12	3
BüSo	x	x	54	9	11	2	52	9	86	14
ZENTRUM	12	1	15	1	x	x	10	1	18	5
Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	6	-
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	x	x	x	x	x	12	4
AUFBRUCH	x	x	x	x	x	x	x	x	32	25
DKP	x	x	x	x	x	x	x	x	34	3
DP	x	x	x	x	x	x	x	x	20	4
FAMILIE	x	x	x	x	x	x	x	x	16	1
PSG	x	x	x	x	x	x	x	x	6	-
Sonstige	205	49	286	94	281	27	237	56	-	-
Insgesamt	601	132	791	206	833	155	782	193	796	199

darunter Frauen

CSU	4	4	6	6	8	8	10	10	14	14
SPD	22	4	29	6	33	5	33	5	36	4
GRÜNE	5	1	10	1	11	3	12	-	13	-
REP	x	x	5	3	2	-	2	-	2	-
FDP	31	4	53	7	51	6	28	2	35	5
ödp	6	2	14	8	28	6	23	15	26	12
Die Linke.	x	x	x	x	9	-	7	-	7	-
Die Tierschutzpartei	x	x	x	x	x	x	5	1	5	-
BP	2	2	4	3	1	1	2	2	-	-
DIE FRAUEN	x	x	x	x	x	x	8	1	13	2
GRAUE	x	x	x	x	11	1	4	-	7	-
NPD	5	1	x	x	2	-	2	-	1	-
PBC	x	x	x	x	3	-	6	-	2	-
CM	x	x	2	-	1	-	2	-	5	2
BüSo	x	x	13	2	4	1	12	1	23	4
ZENTRUM	-	-	2	-	x	x	2	-	2	-
Deutschland	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-
AUFBRUCH	x	x	x	x	x	x	x	x	16	13
DKP	x	x	x	x	x	x	x	x	11	-
DP	x	x	x	x	x	x	x	x	5	-
FAMILIE	x	x	x	x	x	x	x	x	5	1
PSG	x	x	x	x	x	x	x	x	2	-
Sonstige	65	8	115	42	71	6	92	21	-	-
Zusammen	140	26	253	78	235	37	250	58	230	57

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2004

**7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber
mit Wohnsitz in Bayern**

Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag	Platzziffer	
			Bewerber	Ersatzbewerber
1	Akcal, Altuna	AUFBRUCH	31	-
2	Aures, Inge	SPD	-	65
3	Barkow, Ute	AUFBRUCH	17	-
4	Batz, Susanne	ödp	73	-
5	Beyhan, Ender	SPD	68	-
6	Blank, Sibylle	AUFBRUCH	19	-
7	Bsiso, Margot	AUFBRUCH	16	-
8	Ewert, Monika	REP	-	3
9	Fackler-Plump, Hannelore	BüSo	65	-
10	Fimmen, Elke	BüSo	14	-
11	Fischer, Beate	CSU	21	-
12	Fischer-Reich, Silvia	FDP	90	-
13	Gatzke, Melanie	BüSo	33	-
14	Gebeßler, Gabriele	CSU	34	-
15	Gröner, Lieselotte	SPD	22	-
16	Haimerl, Barbara	CSU	20	-
17	Haselmeier, Claudia	CSU	23	-
18	Heyke, Gudrun	AUFBRUCH	14	-
19	Hirsch, Angelika	ödp	54	-
20	Hitzner, Sabine	ödp	58	-
21	Hofmann, Hilde	AUFBRUCH	25	-
22	Holzner, Berit	DIE FRAUEN	7	-
23	Joßberger, Claudia	ödp	42	-
24	Kirmeier, Ursula	SPD	-	32
25	Kleen, Dr. Tatjana	FDP	82	-
26	Klein, Rosalinde	CM	4	-
27	Knapp, Manuela	AUFBRUCH	18	-
28	Lamby, Astrid	ödp	32	-
29	Loritz, Dr. Sabine	CSU	12	-
30	Ludwig, Dr. Uta	SPD	61	31
31	Lüst, Christiane	ödp	13	-
32	Meyer, Susanne	FDP	11	-
33	Meyerdierks, Brigitte	CSU	14	-
34	Miroschnikoff, Franziska	CSU	24	-
35	Morawietz, Claudia	CSU	15	-
36	Müller, Karin	ödp	107	-
37	Müller, Michaela	ödp	103	-
38	Niebler, Dr. Angelika	CSU	2	-
39	Noé, Dr. Caroline	AUFBRUCH	26	-
40	Olbrich-Krakowitz, Gabriele	ödp	17	-
41	Opel, Carolin	CSU	19	-
42	Pfleger, Christine	AUFBRUCH	23	-
43	Pomper, Waltraud	DIE FRAUEN	3	-
44	Rauschendorfer, Monika	FDP	136	-
45	Roth, Angelika	SPD	-	22
46	Scheiner, Ana	AUFBRUCH	2	-
47	Schildbach-Halser, Johanna	ödp	6	-
48	Schnerr, Ursula	AUFBRUCH	6	-
49	Schopper, Karoline	AUFBRUCH	10	-
50	Sikora, Kosima	FAMILIE	6	-

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2004

Noch: 7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber
mit Wohnsitz in Bayern

Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag	Platzziffer	
			Bewerber	Ersatzbewerber
51	Sporrer-Dorner, Christine	CSU	33	-
52	Stauner, Dr. Gabriele	CSU	10	-
53	Stoll, Elisabeth	CM	7	-
54	Tausend, Claudia	SPD	-	7
55	Tesche, Elisabeth	ödp	26	-
56	Walter von, Mechthild	ödp	19	-
57	Weisgerber, Dr. Anja	CSU	4	-
58	Weiß, Emmi	FDP	116	-
59	Werobél, Dr. Friederike	CSU	29	-
60	Westphal, Kerstin	SPD	32	-
61	Wirth, Claudia	AUFBRUCH	29	-
62	Zuse, Sabine	BüSo	72	-

8. Abgeordnete der Europawahl 2004

8.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen

(Stand der Wahl)

Partei	Altersgruppe in Jahren								Abgeordnete	
	18	25	30	40	50	60	65	70 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter									
25	30	40	50	60	65	70				
Abgeordnete										
CDU	-	1	2	11	16	9	1	-	40	52
SPD	-	-	1	4	15	2	1	-	23	53
CSU	-	1	2	4	1	1	-	-	9	43
GRÜNE	-	-	1	5	5	2	-	-	13	51
Die Linke.	-	1	2	2	2	-	-	-	7	43
FDP	-	1	4	-	1	1	-	-	7	40
Insgesamt	-	4	12	26	40	15	2	-	99	50
darunter Frauen										
CDU	-	-	-	2	5	1	-	-	8	53
SPD	-	-	-	1	8	-	-	-	9	52
CSU	-	1	-	1	-	-	-	-	2	35
GRÜNE	-	-	-	5	1	1	-	-	7	49
Die Linke.	-	1	1	2	-	-	-	-	4	40
FDP	-	-	1	-	-	-	-	-	1	33
Zusammen	-	2	2	11	14	2	-	-	31	48

Noch: 8. Abgeordnete der Europawahl 2004

8.2 Abgeordnete nach Parteien seit 1979

(Stand der Wahl)

Wahljahr	Insgesamt	davon						
		SPD	CDU	GRÜNE	CSU	REP	FDP	Die Linke.
Abgeordnete								
1979	78	34	32	–	8	x	4	x
1984	78	32	32	7	7	x	–	x
1989	78	30	24	7	7	6	4	x
1994	99	40	39	12	8	–	–	–
1999	99	33	43	7	10	–	–	6
2004	99	23	40	13	9	–	7	7
darunter Frauen								
1979	12	7	3	–	1	x	1	x
1984	16	8	4	3	1	x	–	x
1989	23	11	5	4	1	1	1	x
1994	35	17	10	6	2	–	–	–
1999	37	14	12	4	4	–	–	3
2004	31	9	8	7	2	–	1	4

8.3 Abgeordnete mit Wohnsitz in Bayern nach Parteien seit 1979

(Stand: 18.01.2006, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon						
		SPD	CDU	GRÜNE	CSU	REP	FDP	Die Linke.
Abgeordnete								
1979	14	5	x	–	8	x	1	x
1984	12	5	x	–	7	x	–	x
1989	16	4	x	1	7	3	1	x
1994	14	5	x	1	8	–	–	–
1999	14	3	x	1	10	–	–	–
2004	11	2	x	–	9	–	–	–
darunter Frauen								
1979	2	1	x	–	1	x	–	x
1984	3	2	x	–	1	x	–	x
1989	4	1	x	–	2	1	–	x
1994	4	2	x	–	2	–	–	–
1999	4	1	x	–	3	–	–	–
2004	4	1	x	–	3	–	–	–

Noch: 8. Abgeordnete der Europawahl 2004

8.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten mit Wohnsitz in Bayern

(Stand: 18.01.2006, einschl. Listennachfolgerinnen)

Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag
1	Gröner, Lieselotte	SPD
2	Niebler, Dr. Angelika	CSU
3	Stauner, Dr. Gabriele	CSU
4	Weisgerber, Dr. Anja	CSU

9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004

9.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Wahlberechtigte			Wähler mit Abstimmvermerk	Nichtwähler ¹⁾
	insgesamt	ohne	mit		
		Wahrscheinvermerk			
Männer					
18 bis unter 25	9,3	9,6	6,2	7,0	10,9
25 bis unter 35	15,1	15,2	13,7	11,3	17,2
35 bis unter 45	22,3	22,6	18,9	20,0	23,9
45 bis unter 60	24,7	24,9	22,8	25,5	24,6
60 oder älter	28,7	27,8	38,4	36,1	23,4
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	8,7	8,9	6,5	6,2	10,2
25 bis unter 35	14,0	14,1	13,8	10,6	15,8
35 bis unter 45	19,8	20,2	16,1	18,6	20,9
45 bis unter 60	23,0	23,2	21,1	24,3	22,6
60 oder älter	34,5	33,7	42,4	40,4	30,4
Zusammen	100	100	100	100	100

9.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							
	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	Die Linke.	REP	NPD	Sonstige
Männer								
18 bis unter 25	48,4	11,1	18,6	7,1	1,6	3,2	2,2	7,8
25 bis unter 35	51,5	10,0	17,2	7,9	1,3	3,2	1,0	8,0
35 bis unter 45	49,3	12,7	18,2	5,0	1,3	3,3	0,8	9,2
45 bis unter 60	51,8	17,3	13,5	4,7	1,6	3,0	0,7	7,3
60 oder älter	65,8	18,7	3,6	3,6	0,8	2,4	0,6	4,6
Zusammen	56,3	15,7	11,5	4,9	1,2	2,9	0,8	6,8
Frauen								
18 bis unter 25	44,3	13,0	22,8	5,7	1,3	1,6	0,6	10,6
25 bis unter 35	46,8	11,4	20,8	5,3	0,9	1,8	0,3	12,7
35 bis unter 45	45,1	12,5	23,0	3,9	0,7	1,7	0,3	12,8
45 bis unter 60	52,3	16,3	15,0	4,1	0,8	1,6	0,3	9,7
60 oder älter	67,5	18,3	4,0	2,8	0,3	1,2	0,2	5,6
Zusammen	56,3	15,7	12,9	3,7	0,6	1,5	0,3	8,9

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004

9.3 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen

Partei	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren				
	18	25	35	45	60 oder älter
	bis unter				
	25	35	45	60	
Männer					
CSU	5,8	10,3	17,1	22,9	43,9
SPD	4,8	7,2	15,9	27,5	44,7
GRÜNE	10,9	16,9	31,0	29,4	11,8
FDP	9,7	18,2	20,2	24,1	27,8
Die Linke.	8,8	12,5	21,4	32,7	24,6
REP	7,4	12,4	22,4	26,4	31,4
NPD	18,7	14,3	20,2	20,9	25,8
Frauen					
CSU	4,7	8,8	14,2	22,0	50,2
SPD	4,9	7,7	14,1	24,6	48,7
GRÜNE	10,6	17,0	31,7	27,5	13,1
FDP	9,1	15,0	18,5	25,8	31,6
Die Linke.	12,1	15,7	20,0	32,1	20,0
REP	6,5	12,9	20,7	25,4	34,4
NPD	12,8	11,7	19,9	23,0	32,7

9.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Altersgruppe von ... Jahren					Zusammen
	18	25	35	45	60 oder älter	
	bis unter					
	25	35	45	60		
Männer						
1979	44,2	45,0	52,5	61,9	69,2	55,8
1984	32,5	33,0	36,6	47,6	58,7	42,7
1989	51,8	51,2	55,8	63,1	70,6	59,3
1994	47,1	46,0	51,0	57,3	64,2	54,0
1999	31,4	30,7	35,3	43,8	54,9	41,2
2004	29,5	31,3	35,4	40,3	51,0	39,9
Frauen						
1979	42,7	44,9	53,8	60,8	63,0	55,6
1984	30,6	31,7	37,0	47,7	52,8	42,8
1989	46,2	48,6	55,2	62,2	61,5	56,5
1994	44,8	45,0	51,8	56,9	54,9	52,0
1999	28,3	30,4	36,3	43,8	47,0	40,0
2004	28,0	31,3	35,4	40,0	46,1	38,9

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004

9.5 Wahlentscheid nach Altersgruppen und Parteien seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60			25	35	45	60		
Stimmen in %												
CSU												
1979	55,8	56,7	62,0	62,0	62,9	60,8	56,0	58,8	64,7	64,6	66,3	63,7
1984	48,9	46,5	54,8	57,9	60,1	55,3	48,2	47,8	58,6	60,8	63,6	58,8
1989	35,8	34,1	38,7	45,4	49,3	42,0	36,7	35,2	44,0	51,7	59,0	49,0
1994	39,4	36,9	40,0	49,4	57,2	46,4	35,9	35,3	41,0	54,0	63,4	50,4
1999	62,1	59,3	56,2	60,8	68,1	62,3	58,5	55,6	53,7	63,2	71,3	63,5
2004	48,4	51,5	49,3	51,8	65,8	56,3	44,3	46,8	45,1	52,3	67,5	56,3
SPD												
1979	30,1	31,8	29,7	31,5	31,5	31,0	31,2	30,5	27,3	29,2	28,6	29,0
1984	25,0	26,9	28,4	30,6	29,5	28,7	26,1	28,2	27,7	28,7	28,3	28,1
1989	21,3	23,4	25,5	25,1	24,2	24,2	24,3	25,4	25,9	24,7	23,9	24,7
1994	19,1	22,9	25,3	26,0	23,6	24,0	20,6	24,9	26,5	24,6	22,9	24,1
1999	16,1	18,3	21,7	24,3	24,6	22,5	19,4	20,5	22,9	23,6	22,9	22,6
2004	11,1	10,0	12,7	17,3	18,7	15,7	13,0	11,4	12,5	16,3	18,3	15,7
GRÜNE												
1979	8,4	5,2	2,6	1,6	1,0	2,9	7,5	4,5	2,4	1,9	0,9	2,5
1984	16,9	17,4	8,0	3,5	2,4	7,5	16,3	14,9	6,3	3,7	1,9	5,9
1989	13,6	15,9	10,4	3,6	1,0	7,5	17,3	19,4	11,0	4,3	1,3	7,9
1994	13,8	15,8	13,1	5,0	1,3	8,4	17,6	20,2	14,5	5,8	1,7	9,3
1999	7,8	10,9	11,5	6,1	1,2	6,3	10,4	12,6	13,8	6,2	1,5	6,7
2004	18,6	17,2	18,2	13,5	3,6	11,5	22,8	20,8	23,0	15,0	4,0	12,9
FDP												
1979	4,5	5,3	4,9	4,0	3,6	4,3	4,6	5,6	5,2	3,8	3,6	4,3
1984	3,3	4,3	5,0	4,2	4,1	4,2	2,9	3,0	3,7	3,4	3,3	3,3
1989	4,5	4,1	4,0	4,1	2,8	3,8	4,4	3,6	4,1	4,0	3,0	3,6
1994	4,1	3,9	3,4	3,5	1,9	3,2	4,5	3,8	3,8	3,7	2,2	3,3
1999	2,8	2,7	2,1	2,3	1,3	2,0	2,5	1,8	1,6	1,7	1,0	1,5
2004	7,1	7,9	5,0	4,7	3,6	4,9	5,7	5,3	3,9	4,1	2,8	3,7
Die Linke.												
1994	1,0	0,8	0,6	0,3	0,2	0,5	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	0,3
1999	2,1	1,4	1,4	0,9	0,5	1,0	1,3	0,9	0,7	0,6	0,2	0,5
2004	1,6	1,3	1,3	1,6	0,8	1,2	1,3	0,9	0,7	0,8	0,3	0,6
REP												
1989	18,4	17,8	18,3	18,9	18,9	18,5	10,3	10,5	11,4	11,7	9,7	10,7
1994	8,7	8,8	8,6	9,0	10,7	9,3	4,4	3,9	4,1	4,6	4,9	4,5
1999	3,3	2,4	2,9	2,7	2,6	2,7	1,5	1,3	1,3	1,1	1,2	1,2
2004	3,2	3,2	3,3	3,0	2,4	2,9	1,6	1,8	1,7	1,6	1,2	1,5
NPD												
2004	2,2	1,0	0,8	0,7	0,6	0,8	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004

9.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Stimmen in %												
CSU												
1979	10,7	13,9	20,4	27,2	27,8	100	8,2	11,4	17,4	27,5	35,5	100
1984	10,4	12,7	15,3	30,2	31,5	100	7,6	9,9	13,1	27,2	42,2	100
1989	10,3	15,2	14,7	30,0	29,7	100	7,4	11,4	12,8	27,0	41,4	100
1994	7,4	15,5	15,6	29,0	32,5	100	5,4	12,1	13,4	26,8	42,3	100
1999	6,7	13,6	16,9	25,8	37,0	100	5,1	11,3	14,8	24,5	44,3	100
2004	5,8	10,3	17,1	22,9	43,9	100	4,7	8,8	14,2	22,0	50,2	100
SPD												
1979	11,3	15,3	19,2	27,0	27,2	100	10,0	13,0	16,1	27,3	33,6	100
1984	10,2	14,1	15,3	30,7	29,7	100	8,7	12,2	12,9	26,9	39,3	100
1989	10,7	18,2	16,8	28,9	25,4	100	9,8	16,4	14,9	25,7	33,3	100
1994	6,9	18,6	19,1	29,5	25,8	100	6,5	17,9	18,1	25,6	32,0	100
1999	4,8	11,6	18,0	28,5	37,0	100	4,8	11,8	17,7	25,6	40,1	100
2004	4,8	7,2	15,9	27,5	44,7	100	4,9	7,7	14,1	24,6	48,7	100
GRÜNE												
1979	33,2	26,1	17,6	14,0	9,1	100	27,9	22,3	16,9	20,6	12,3	100
1984	26,3	34,7	16,4	13,5	9,1	100	26,0	30,8	14,2	16,4	12,6	100
1989	21,9	39,5	21,9	13,2	3,5	100	21,7	39,0	19,8	13,9	5,6	100
1994	14,4	36,8	28,4	16,4	4,0	100	14,4	37,7	25,8	15,8	6,3	100
1999	8,3	24,8	34,4	25,9	6,5	100	8,6	24,3	35,8	22,8	8,6	100
2004	10,9	16,9	31,0	29,4	11,8	100	10,6	17,0	31,7	27,5	13,1	100
FDP												
1979	12,1	18,4	22,9	24,4	22,2	100	9,9	16,1	20,9	24,3	28,8	100
1984	9,2	15,3	18,5	28,6	28,3	100	8,2	10,9	14,7	26,8	39,4	100
1989	14,3	20,1	16,6	30,3	18,7	100	12,0	15,6	15,8	28,4	28,2	100
1994	11,0	24,0	19,3	29,9	15,8	100	10,5	19,8	19,2	28,5	22,0	100
1999	9,3	19,0	19,3	30,2	22,2	100	9,4	15,8	18,6	28,8	27,4	100
2004	9,7	18,2	20,2	24,1	27,8	100	9,1	15,0	18,5	25,8	31,6	100
Die Linke.												
1994	17,3	32,1	23,9	15,8	10,9	100	14,7	30,6	27,6	16,8	10,3	100
1999	13,6	19,5	25,5	24,1	17,4	100	13,0	22,7	23,8	26,0	14,6	100
2004	8,8	12,5	21,4	32,7	24,6	100	12,1	15,7	20,0	32,1	20,0	100
REP												
1989	12,1	18,0	15,7	28,3	25,8	100	9,6	15,7	15,3	28,3	31,2	100
1994	8,1	18,5	16,7	26,4	30,3	100	7,5	15,0	14,9	25,9	36,7	100
1999	8,2	12,7	20,0	26,5	32,5	100	6,8	13,7	19,2	22,4	37,9	100
2004	7,4	12,4	22,4	26,4	31,4	100	6,5	12,9	20,7	25,4	34,4	100
NPD												
2004	18,7	14,3	20,2	20,9	25,8	100	12,8	11,7	19,9	23,0	32,7	100

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2004

9.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1979

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr ¹⁾	Auf 100 Männer treffen ... Frauen									
		Wahl- berechtigte	Wähler	bei der Stimmabgabe							
				Ungültige	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	Die Linke.	REP	NPD
18 bis unter 25	1979	96	93	66	93	96	82	94	x	x	x
	1984	98	93	78	91	96	89	81	x	x	33
	1989	101	89	112	91	102	113	88	x	50	x
	1994	99	94	144	86	102	120	106	50	48	x
	1999	99	89	110	84	107	119	80	55	40	x
	2004	102	97	62	87	111	117	77	76	49	25
25 bis unter 35	1979	97	97	77	100	93	84	101	x	x	x
	1984	97	93	72	96	98	80	65	x	x	34
	1989	97	93	105	96	100	113	81	x	54	x
	1994	97	95	76	91	104	122	92	56	42	x
	1999	99	98	129	92	109	113	65	67	53	x
	2004	102	102	88	91	114	121	68	70	58	30
35 bis unter 45	1979	97	100	80	104	92	94	105	x	x	x
	1984	97	98	68	105	96	78	72	x	x	24
	1989	97	97	107	110	99	103	99	x	61	x
	1994	97	98	94	101	103	108	111	68	46	x
	1999	97	100	111	95	106	120	76	53	47	x
	2004	98	97	84	89	95	123	75	52	51	36
45 bis unter 60	1979	120	118	106	124	110	144	114	x	x	x
	1984	106	106	71	111	100	110	86	x	x	44
	1989	102	101	103	115	99	120	98	x	63	x
	1994	100	99	75	109	94	115	106	63	51	x
	1999	100	100	83	104	97	102	75	62	41	x
	2004	102	101	86	103	96	113	88	54	53	41
60 oder älter	1979	163	149	169	156	134	133	149	x	x	x
	1984	174	156	161	166	150	124	127	x	x	66
	1989	168	148	172	177	146	186	157	x	76	x
	1994	160	137	121	153	134	188	154	56	63	x
	1999	147	126	169	131	117	152	96	48	57	x
	2004	132	119	136	122	117	134	93	45	61	47
Insgesamt	1979	117	117	127	122	109	98	115	x	x	x
	1984	116	116	97	124	114	90	91	x	x	49
	1989	114	109	130	127	111	115	104	x	63	x
	1994	112	108	98	117	108	119	111	59	52	x
	1999	111	108	133	110	108	115	78	57	49	x
	2004	110	107	110	107	107	120	82	55	56	37

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002

10.1 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der ersten Bürgermeister (Oberbürgermeister) in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und bei der Wahl der Landräte am 3. März 2002

Wahlvorschlag	Erste Bürgermeister (Oberbürgermeister)			Landräte
	insgesamt	davon		insgesamt
		kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	
Bewerber				
CSU	137	15	122	51
SPD	131	17	114	54
GRÜNE	46	13	33	33
Sonstige	213	41	172	78
davon				
sonstige Parteien	35	20	15	31
gemeinsame Wahlvorschläge	45	5	40	18
Wählergruppen	133	16	117	29
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	13	6	7	10
REP	10	6	4	9
ödp	11	7	4	7
BP	–	–	–	5
übrige Parteien	1	1	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	16	1	15	7
SPD und andere	7	–	7	1
GRÜNE und andere	4	1	3	3
FDP und andere	5	1	4	–
ödp und andere	3	1	2	6
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	10	1	9	1
Insgesamt	527	86	441	216
darunter Frauen				
CSU	21	4	17	2
SPD	16	–	16	10
GRÜNE	15	5	10	9
Sonstige	26	7	19	12
davon				
sonstige Parteien	8	4	4	3
gemeinsame Wahlvorschläge	4	1	3	7
Wählergruppen	14	2	12	2
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	4	2	2	1
REP	1	–	1	–
ödp	3	2	1	2
BP	–	–	–	–
übrige Parteien	–	–	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	1	–	1	–
SPD und andere	–	–	–	–
GRÜNE und andere	1	1	–	3
FDP und andere	1	–	1	–
ödp und andere	–	–	–	4
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	–	1	–
Zusammen	78	16	62	33

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002

10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister (Oberbürgermeister) in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 3. März 2002

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
161000 Ingolstadt, Krfr. St	Ernst, Christel	FDP
161000 Ingolstadt, Krfr. St	Wegener-Hüssen, Angelika	GRÜNE
162000 München, Krfr. St	Neff, Gabriele	FDP
162000 München, Krfr. St	Walter von, Mechthild	ödp
163000 Rosenheim, Krfr. St	Bauer, Gabi	CSU
174115 Dachau, GKSt	Ernst, Katharina	SPD
174115 Dachau, GKSt	Schlumberger-Dogu, Lili	Bündnis für Dachau
175127 Markt Schwaben, M	Schützeichel, Monika	CSU
176126 Gaimersheim, M	Seehars, Ingrid	SPD
177115 Dorfen, St	Ermann, Hanna	GAL-Grün-Alternative Liste
177117 Erding, St	Bendl, Roswitha	ödp
178143 Moosburg a.d.Isar, St	Meinelt, Anita	CSU
179142 Olching	Jaschke, Dr. Ingrid	GRÜNE
183148 Waldkraiburg, St	Engelmann, Susanne	SPD
184119 Garching b.München, St	Behler, Henrika	Bürger für Garching
184119 Garching b.München, St	Gabor, Hannelore	CSU
184119 Garching b.München, St	Wundrak, Ingrid	GRÜNE
184120 Gräfelfing	Plank-Schwab, Heidi	SPD
184123 Haar	Böhm, Susanne	CSU
184131 Kirchheim b.München	Merten-Wente, Susanne	CSU
184135 Oberschleißheim	Ziegler, Elisabeth	SPD
184138 Planegg	Höfer, Dr. Ulrike	CSU
184138 Planegg	Holder, Gabriele	Dynamische Bürgerschaft Pl./Martinsried
184145 Taufkirchen	Steidle, Angelika	CSU
184148 Unterhaching	Helming, Dr. Christine	GRÜNE
184148 Unterhaching	Kraus, Helga	CSU
185149 Neuburg a.d.Donau, GKSt	Häring, Bettina	FDP/Liberale für Neuburg
186137 Manching, M	Schreistetter, Inge	SPD
186162 Wolnzach, M	Nosko, Renate	SPD
187150 Kolbermoor, St	Huber, Else	Grüne Liste
187150 Kolbermoor, St	Weczerek, Sonja	REP
187165 Raubling	Marx, Monika	Freie Wähler
187182 Wasserburg a.Inn, St	Schuler, Dr. Judith	Bürgerforum
188120 Gauting	Servatius, Brigitte	SPD
190148 Schongau, St	Schreiber-Buhl, Irmgard	Alternative Liste/GRÜNE
262000 Passau, Krfr. St	Kreuter, Barbara	Studenten für Passau
273147 Mainburg, St	Langwieser, Hannelore	CSU
274126 Ergolding, M	Egner, Ursula	SPD
275154 Vilshofen an der Donau, St	Huber, Sigrid	SPD
277116 Eggenfelden, St	Meister, Anita	CSU
375165 Lappersdorf, M	Rappl, Barbara	SPD
476145 Kronach, St	Steinhäuser, Ingrid	FRAUENLISTE
478139 Lichtenfels, St	Fischer, Dr. Bianca	CSU
479136 Marktredwitz, GKSt	Seelbinder, Dr. Birgit	SPD
479136 Marktredwitz, GKSt	Siegle, Uta	CSU
562000 Erlangen, Krfr. St	Bittner, Claudia	GRÜNE/Grüne Liste
563000 Fürth, Krfr. St	Dittrich, Brigitte	GRÜNE
563000 Fürth, Krfr. St	Lau, Heidi	Bürger-Liste
564000 Nürnberg, Krfr. St	Wellhöfer, Brigitte	GRÜNE
565000 Schwabach, Krfr. St	Holluba-Rau, Karin	GRÜNE
565000 Schwabach, Krfr. St	Stengel, Rosa	CSU
573122 Oberasbach, St	Altmann, Elfriede	GRÜNE
573122 Oberasbach, St	Lindner, Erika	CSU

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002

Noch: 10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister (Oberbürgermeister) in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 3. März 2002

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
573122 Oberasbach, St	Zwanziger-Bleifuß, Gudrun	Oberasbacher Liste
573127 Stein, St	Pfetzung-Scheitinger, Hannelore	SPD
574123 Feucht, M	Jabs, Ingeborg	SPD
575153 Neustadt a.d.Aisch, St	Platzöder, Claudia	CSU
576127 Hilpoltstein, St	Rodarius, Christine	SPD
577136 Gunzenhausen, St	Niesta-Weiser, Sigrid	FDP
663000 Würzburg, Krfr. St	Beckmann, Pia	CSU
677155 Lohr a.Main, St	Riedmann, Brigitte	FREIE WÄHLER
761000 Augsburg, Krfr. St	Leipprand, Eva	GRÜNE
761000 Augsburg, Krfr. St	Rohrhirsch-Schmid, Margarete	CSU
761000 Augsburg, Krfr. St	Thoma, Gabriele	ödp
771130 Friedberg, St	Eser-Schuberth, Claudia	GRÜNE
771130 Friedberg, St	Hummel, Margit	FDP
772125 Bobingen, St	Achberger, Gisela	Wählerversammlung e.V.
772125 Bobingen, St	Spaethe, Barbara	CSU
772130 Diedorf, M	Hell, Marialuise	GRÜNE
772147 Gersthofen, St	Rößner, Eva	GRÜNE
772163 Königsbrunn, St	Jung, Ursula	GRÜNE
772184 Neusäß, St	Daßler, Silvia	GRÜNE
772184 Neusäß, St	Steinmetz-Maaz, Inge	Freie Wähler-Vereinigung e.V.
774135 Günzburg, GKSt	Denzler, Stephanie	CSU
775129 Illertissen, St	Kaiser, Marita	CSU/Freie Wähler-Gemeinschaft
775135 Neu-Ulm, GKSt	Merk, Dr. Beate	CSU
778173 Mindelheim, St	Friedrich, Ingrid	SPD
779131 Donauwörth, GKSt	Ach, Marianne	GRÜNE

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002

10.3 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der Landräte am 3. März 2002

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
174 Dachau	Neumeier, Sylvia	SPD
179 Fürstenfeldbruck	Grützner, Rosemarie	SPD
181 Landsberg am Lech	Bührer, Sabine	SPD
184 München	Tausendfreund, Susanna	GRÜNE
186 Pfaffenhofen a.d.Ilm	Schratt, Monika	GRÜNE
187 Rosenheim	Mehlo-Plath, Christine	ödp/Parteilose Umweltschützer
187 Rosenheim	Rosner, Andrea	GRÜNE
271 Deggendorf	Irber, Bruni	SPD
274 Landshut	Engelhard, Christel	SPD
275 Passau	Hofbauer, Anita	ödp/Parteilose Umweltschützer
373 Neumarkt i.d.OPf.	Müller, Thea	GRÜNE
375 Regensburg	Scharfenberg, Maria	GRÜNE/Ökologische Wählergemeinschaft
375 Regensburg	Schmid, Eva	ödp/Parteilose Umweltschützer
376 Schwandorf	Deml, Marianne	CSU
471 Bamberg	Bieberstein, Helga	GRÜNE/ALTERNATIVE LISTE
474 Forchheim	Limmer, Dr. Angelika	SPD
475 Hof	Wienands, Nanne	GRÜNE
477 Kulmbach	Flauder, Christina	SPD
571 Ansbach	Held-Bartsch, Elke	SPD
572 Erlangen-Höchstadt	Knorr, Karin	Freie Wähler
573 Fürth	Pauli, Dr. Gabriele	CSU
575 Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	Bahr, Elisabeth	GRÜNE
577 Weißenburg-Gunzenhausen	Alt, Ulrike	Freie Wähler
672 Bad Kissingen	Horcher, Monika	GRÜNE/Bürger für Umwelt
672 Bad Kissingen	Wittmann, Jutta	ödp/Parteilose Umweltschützer
672 Bad Kissingen	Zimmermann, Adelheid	FDP
677 Main-Spessart	Schöpf, Gudrun	ödp
677 Main-Spessart	Tolle, Simone	GRÜNE
679 Würzburg	Wolffskeel Reichenberg Gräfin von, Angelika	ödp
771 Aichach-Friedberg	Gerlach, Dolores	GRÜNE
772 Augsburg	Strohmayr, Dr. Simone	SPD
775 Neu-Ulm	Schäufele, Rosl	SPD
778 Unterallgäu	Kienle, Doris	GRÜNE

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2002

10.4 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Städten und in den kreisangehörigen Gemeinden sowie bei der Wahl der Kreistage in den Landkreisen am 3. März 2002

Wahlvorschlag	Bewerber			
	insgesamt	davon		
		Wahl der Gemeinderäte in den		Wahl der Kreistage
kreisfreien Städten	kreisangehörigen Gemeinden			
Bewerber				
CSU	30 709	1 176	25 273	4 260
SPD	25 445	1 176	19 889	4 380
GRÜNE	7 952	855	3 796	3 301
Sonstige	106 609	4 181	88 793	13 635
davon				
sonstige Parteien	8 659	1 759	2 554	4 346
gemeinsame Wahlvorschläge	18 475	530	15 812	2 133
Wählergruppen	79 475	1 892	70 427	7 156
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	4 038	692	1 432	1 914
REP	1 345	285	267	793
ödp	2 302	479	606	1 217
BP	573	-	151	422
Die Linke.	105	97	8	-
übrige Parteien	296	206	90	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	8 955	-	8 835	120
SPD und andere	4 407	-	4 407	-
GRÜNE und andere	1 555	154	1 051	350
FDP und andere	2 078	221	1 040	817
ödp und andere	1 118	84	296	738
BP und andere	179	27	152	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	183	44	31	108
Insgesamt	170 715	7 388	137 751	25 576
darunter Frauen				
CSU	6 061	335	4 800	926
SPD	7 783	468	5 789	1 526
GRÜNE	3 927	418	1 891	1 618
Sonstige	23 050	1 460	18 193	3 397
davon				
sonstige Parteien	2 789	617	860	1 312
gemeinsame Wahlvorschläge	4 506	197	3 582	727
Wählergruppen	15 755	646	13 751	1 358
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	1 263	213	465	585
REP	311	91	61	159
ödp	968	207	265	496
BP	110	-	38	72
Die Linke.	27	26	1	-
übrige Parteien	110	80	30	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	1 478	-	1 450	28
SPD und andere	1 161	-	1 161	-
GRÜNE und andere	746	73	506	167
FDP und andere	589	64	324	201
ödp und andere	434	36	104	294
BP und andere	36	5	31	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	62	19	6	37
Zusammen	40 821	2 681	30 673	7 467

11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2002

11.1 Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Gemeinderäte								
CSU	9 189	2 650	1 296	1 189	1 011	800	1 186	1 057
SPD	4 334	1 058	465	551	683	515	626	436
GRÜNE	326	149	21	8	12	50	27	59
Sonstige	17 597	4 365	2 180	1 630	1 580	1 813	2 623	3 406
davon								
sonstige Parteien	151	74	27	7	3	18	7	15
gemeinsame Wahlvorschläge	4 169	861	610	449	359	435	710	745
Wählergruppen	13 269	3 430	1 543	1 174	1 218	1 360	1 898	2 646
ohne Wahlvorschlag	8	–	–	–	–	–	8	–
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	66	33	5	–	2	14	3	9
REP	17	10	3	1	1	x	1	1
ödp	51	23	14	6	x	4	3	1
BP	11	4	5	x	x	x	x	2
Die Linke.	–	–	x	x	x	x	x	x
übrige Parteien	6	4	x	x	x	x	x	2
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	2 948	626	383	335	209	323	476	596
SPD und andere	823	142	169	81	123	80	156	72
GRÜNE und andere	103	36	5	13	11	14	10	14
FDP und andere	74	22	7	12	2	1	12	18
REP und andere	1	x	x	x	x	x	x	1
ödp und andere	29	5	20	x	x	x	2	2
BP und andere	11	4	6	1	x	x	x	x
FBU und andere	1	x	x	1	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	179	26	20	6	14	17	54	42
Insgesamt	31 446	8 222	3 962	3 378	3 286	3 178	4 462	4 958
darunter Frauen								
CSU	1 573	481	180	163	160	150	248	191
SPD	1 105	362	69	129	127	146	145	127
GRÜNE	117	54	6	2	2	17	12	24
Sonstige	2 352	674	267	170	205	221	384	431
davon								
sonstige Parteien	27	14	1	2	1	4	2	3
gemeinsame Wahlvorschläge	672	155	91	65	62	64	129	106
Wählergruppen	1 653	505	175	103	142	153	253	322
ohne Wahlvorschlag	–	–	–	–	–	–	–	–
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	14	8	–	–	1	2	1	2
REP	1	1	–	–	–	x	–	–
ödp	12	5	1	2	x	2	1	1
BP	–	–	–	x	x	x	x	–
Die Linke.	–	–	x	x	x	x	x	x
übrige Parteien	–	–	x	x	x	x	x	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	413	90	57	42	33	35	81	75
SPD und andere	179	40	25	17	22	22	35	18
GRÜNE und andere	35	13	1	3	6	5	2	5
FDP und andere	14	8	1	–	–	–	3	2
REP und andere	–	x	x	x	x	x	x	–
ödp und andere	3	–	2	x	x	x	–	1
BP und andere	2	1	–	1	x	x	x	x
FBU und andere	–	x	x	–	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	26	3	5	2	1	2	8	5
Zusammen	5 147	1 571	522	464	494	534	789	773

Noch: 11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2002

11.2 Stadträte in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Stadträte								
CSU	522	78	61	74	68	107	54	80
SPD	368	57	35	40	55	95	39	47
GRÜNE	62	14	7	5	3	12	8	13
Sonstige	224	25	25	11	46	36	37	44
davon								
sonstige Parteien	60	13	5	3	8	12	10	9
gemeinsame Wahlvorschläge	31	x	8	2	9	6	2	4
Wählergruppen	133	12	12	6	29	18	25	31
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	25	5	3	x	4	6	3	4
REP	14	4	1	x	2	2	4	1
ödp	16	3	1	3	1	4	1	3
BP	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Linke.	1	1	x	x	x	-	x	-
übrige Parteien	4	-	x	x	1	x	2	1
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	15	x	x	x	9	5	1	x
FDP und andere	6	x	x	2	x	1	1	2
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
ödp und andere	8	x	8	x	x	x	x	x
BP und andere	-	x	x	-	x	x	x	x
Die Linke. und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
FBU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	2	x	x	x	x	x	x	2
Insgesamt	1 176	174	128	130	172	250	138	184
darunter Frauen								
CSU	139	21	13	19	16	36	14	20
SPD	155	28	10	13	24	47	14	19
GRÜNE	29	8	2	2	2	6	4	5
Sonstige	56	9	8	-	9	11	6	13
davon								
sonstige Parteien	17	7	1	-	-	3	3	3
gemeinsame Wahlvorschläge	11	x	2	-	5	3	-	1
Wählergruppen	28	2	5	-	4	5	3	9
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	8	5	-	x	-	1	1	1
REP	1	-	-	x	-	-	1	-
ödp	7	1	1	-	-	2	1	2
BP	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Linke.	1	1	x	x	x	-	x	-
übrige Parteien	-	-	x	x	-	x	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	8	x	x	x	5	3	-	x
FDP und andere	1	x	x	-	x	-	-	1
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
ödp und andere	2	x	2	x	x	x	x	x
BP und andere	-	x	x	-	x	x	x	x
Die Linke. und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
FBU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	-	x	x	x	x	x	x	-
Zusammen	379	66	33	34	51	100	38	57

Noch: 11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2002

11.3 Kreisräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Kreisräte								
CSU	2 086	642	255	214	211	204	273	287
SPD	984	248	108	104	159	119	122	124
GRÜNE	212	79	20	9	16	28	25	35
Sonstige	1 098	281	167	103	144	89	140	174
davon								
sonstige Parteien	153	66	17	11	6	18	14	21
gemeinsame Wahlvorschläge	149	15	25	13	34	3	21	38
Wählergruppen	796	200	125	79	104	68	105	115
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	58	24	3	2	4	12	3	10
REP	31	10	5	2	2	1	5	6
ödp	49	23	5	7	x	5	6	3
BP	15	9	4	–	x	x	x	2
Die Linke.	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	52	x	x	x	25	x	x	27
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	21	5	x	3	6	x	7	x
FDP und andere	33	4	2	6	2	3	13	3
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
ödp und andere	39	6	23	4	1	x	1	4
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Linke. und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
FBU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	4	x	x	x	x	x	x	4
Insgesamt	4 380	1 250	550	430	530	440	560	620
darunter Frauen								
CSU	418	139	41	38	34	41	66	59
SPD	301	86	21	32	37	47	38	40
GRÜNE	105	40	10	2	11	13	12	17
Sonstige	154	34	21	9	18	14	31	27
davon								
sonstige Parteien	26	11	1	4	2	3	2	3
gemeinsame Wahlvorschläge	34	5	8	3	6	–	5	7
Wählergruppen	94	18	12	2	10	11	24	17
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	15	6	–	2	2	2	–	3
REP	–	–	–	–	–	–	–	–
ödp	11	5	1	2	x	1	2	–
BP	–	–	–	–	x	x	x	–
Die Linke.	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	7	x	x	x	3	x	x	4
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	9	2	x	1	3	x	3	x
FDP und andere	6	2	–	1	–	–	2	1
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
ödp und andere	11	1	8	1	–	x	–	1
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Linke. und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
FBU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	x	x	x	x	x	x	1
Zusammen	978	299	93	81	100	115	147	143

12. Bürgermeister und Landräte

12.1 Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand: 30.06.2006)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Oberbürgermeister								
CSU	12	2	1	3	2	1	2	1
SPD	10	1	1	–	1	4	1	2
Sonstige	3	–	1	–	1	–	–	1
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	2	–	–	–	1	–	–	1
Wählergruppen	1	–	1	–	–	–	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	1	–	–	–	–	–	–	1
SPD und andere	1	–	–	–	1	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	25	3	3	3	4	5	3	4
darunter Frauen								
CSU	3	1	–	–	–	–	2	–
SPD	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	–	–	–	–	–	–	–	–
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	–	–	–	–	–	–	–	–
Wählergruppen	–	–	–	–	–	–	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
SPD und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	3	1	–	–	–	–	2	–

12.2 Namensverzeichnis der Oberbürgermeisterinnen in den kreisfreien Städten

(Stand: 30.06.2006)

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
Rosenheim	Bauer, Gabi	CSU
Schweinfurt	Grieser, Gudrun	CSU
Würzburg	Beckmann, Pia	CSU

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.3 Landräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand: 30.06.2006)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Landräte								
CSU	43	17	3	4	3	3	7	6
SPD	10	–	1	2	4	2	–	1
Sonstige	18	3	5	1	2	2	2	3
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	5	1	2	–	1	–	–	1
Wählergruppen	13	2	3	1	1	2	2	2
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	4	1	2	–	–	–	–	1
SPD und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	–	–	–	1	–	–	–
Insgesamt	71	20	9	7	9	7	9	10
darunter Frauen								
CSU	1	–	–	–	–	1	–	–
SPD	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	2	–	1	–	–	–	1	–
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	–	–	–	–	–	–	–	–
Wählergruppen	2	–	1	–	–	–	1	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
SPD und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	3	–	1	–	–	1	1	–

12.4 Namensverzeichnis der Landrätinnen in den Landkreisen

(Stand: 30.06.2006)

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
Rottal-Inn	Mayer, Bruni	Unabhängige Wähler e.V.
Fürth	Pauli, Dr. Gabriele	CSU
Kitzingen	Bischof, Tamara	Freie Wähler

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

**12.5 Berufsmäßige erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken**

(Stand: 30.06.2006)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Erste Bürgermeister								
CSU	393	117	45	47	39	38	62	45
SPD	159	46	11	19	24	24	20	15
GRÜNE	1	-	1	-	-	-	-	-
Sonstige	496	131	48	43	53	58	66	97
davon								
sonstige Parteien	-	-	-	-	-	-	-	-
gemeinsame Wahlvorschläge	165	26	15	20	19	20	27	38
Wählergruppen	327	102	32	23	34	38	39	59
ohne ersten Bürgermeister	4	3	1	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	117	16	11	18	11	15	20	26
SPD und andere	36	5	4	2	3	4	7	11
GRÜNE und andere	1	1	-	-	-	-	-	-
FDP und andere	1	-	-	-	-	-	-	1
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	10	4	-	-	5	1	-	-
Insgesamt	1 049	294	105	109	116	120	148	157
darunter Frauen								
CSU	12	5	2	-	2	1	2	-
SPD	9	3	1	1	2	2	-	-
GRÜNE	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	19	9	-	-	1	2	3	4
davon								
sonstige Parteien	-	-	-	-	-	-	-	-
gemeinsame Wahlvorschläge	9	3	-	-	-	-	2	4
Wählergruppen	10	6	-	-	1	2	1	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	4	-	-	-	-	-	1	3
SPD und andere	3	2	-	-	-	-	1	-
GRÜNE und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
FDP und andere	1	-	-	-	-	-	-	1
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	1	-	-	-	-	-	-
Zusammen	40	17	3	1	5	5	5	4

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.6 Namensverzeichnis der berufsmäßigen ersten Bürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden

(Stand: 30.06.2006)

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
1	173126 Geretsried, St	Irmer, Cornelia	Wgr./FW/SPD/GRÜNE/FDP
2	174136 Petershausen	Kraus, Elisabeth	Freie Wähler e.V.
3	176137 Kinding, M	Böhm, Rita	CSU
4	178115 Attenkirchen	Niedermeier, Brigitte	Bürgernahe Gruppe
5	178143 Moosburg a.d.Isar, St	Meinelt, Anita	CSU
6	180127 Ohlstadt	Bässler, Ingrid	Unabhängige Wählergemeinschaft
7	182125 Miesbach, St	Pongratz, Ingrid	CSU
8	184127 Höhenkirchen-Siegertsbrunn ...	Mayer, Ursula	CSU
9	184132 Neuried	Weiß, Ilse	CSU
10	184135 Oberschleißheim	Ziegler, Elisabeth	SPD
11	184136 Ottobrunn	Kudera, Prof. Dr. Sabine	SPD
12	184146 Neubiberg	Rumschöttel, Johanna	SPD/Neubiberger Bürgergemeinschaft
13	185163 Königsmoos	Schmid, Auguste	Freie Wähler
14	188120 Gauting	Servatius, Brigitte	SPD
15	188124 Herrsching a.Ammersee	Hollacher, Christine	BGH/FW
16	188144 Weßling	Meyer-Brühl, Monika	SPD/Freie
17	190158 Wessobrunn	Lang, Hertha-Brigitte	Freie Wählervereinigung
18	271119 Deggendorf, GKSt	Eder, Anna, OB ¹⁾	CSU
19	276130 Lindberg	Menigat, Gerti	CSU
20	276143 Teisnach, M	Röhrl, Rita	SPD
21	375174 Neutraubling, St	Mayer, Eleonore	SPD
22	472154 Hollfeld, St	Barwisch, Karin	Bürgerforum
23	476180 Teuschnitz, St	Weber, Gabriele	CSU
24	477128 Kulmbach, GKSt	Aures, Inge, OB ¹⁾	SPD
25	478139 Lichtenfels, St	Fischer, Dr. Bianca	CSU
26	479136 Marktredwitz, GKSt	Seelbinder, Dr. Birgit, OB ¹⁾	SPD
27	571170 Langfurth	Stumpf, Edith Christa	Freie Wählergruppe
28	572131 Heroldsberg, M	Schön, Melitta	SPD
29	574140 Neuhaus a.d.Pegnitz, M	Suttner, Heidi	SPD
30	574156 Schwaig b.Nürnberg	Thurner, Ruth	Freie Wahlgemeinschaft
31	575153 Neustadt a.d.Aisch, St	Platzöder, Claudia	CSU
32	673149 Oberelsbach, M	Erb, Birgit	CSU
33	676158 Stadtprozelten, St	Kappes, Claudia	CSU
34	677114 Arnstein, St	Plappert-Metz, Linda	CSU/Junge Bürger
35	678138 Grettstadt	Epp, Waltraud	Bürgergemeinschaft
36	679155 Kleinrinderfeld	Linsnbreder, Eva Maria	SPD/Freie Bürger
37	771145 Merching	Meyer, Brigitte	F.D.P./Parteilose Bürger
38	773139 Höchstädt a.d.Donau, St	Wanner, Hildegard	CSU/Unabhängige Bürger
39	775129 Illertissen, St	Kaiser, Marita	CSU/FWG
40	776116 Lindau (Bodensee), GKSt	Meier to Bernd-Seidl, Petra, OB ¹⁾	CSU /Freie Bürgerschaft

¹⁾ In Großen Kreisstädten (GKSt) gilt die Bezeichnung Oberbürgermeisterin (OB).

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

**12.7 Ehrenamtliche erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken**

(Stand: 30.06.2006)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Erste Bürgermeister								
CSU	216	50	47	41	29	6	30	13
SPD	43	7	6	9	15	1	4	1
Sonstige	723	146	97	64	50	78	123	165
davon								
sonstige Parteien	–	–	–	–	–	–	–	–
gemeinsame Wahlvorschläge	226	37	42	19	21	18	44	45
Wählergruppen	486	104	55	45	29	60	77	116
ohne Wahlvorschlag	10	5	–	–	–	–	1	4
ohne ersten Bürgermeister	1	–	–	–	–	–	1	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	185	33	31	18	13	14	34	42
SPD und andere	27	3	6	–	5	3	9	1
FDP und andere	2	–	1	1	–	–	–	–
ödp und andere	1	–	1	–	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	11	1	3	–	3	1	1	2
Insgesamt	982	203	150	114	94	85	157	179
darunter Frauen								
CSU	8	2	2	–	2	–	–	2
SPD	2	–	–	1	–	–	1	–
Sonstige	36	7	1	–	3	9	8	8
davon								
sonstige Parteien	–	–	–	–	–	–	–	–
gemeinsame Wahlvorschläge	8	2	1	–	1	2	1	1
Wählergruppen	27	5	–	–	2	7	7	6
ohne Wahlvorschlag	1	–	–	–	–	–	–	1
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	4	–	1	–	–	1	1	1
SPD und andere	3	1	–	–	1	1	–	–
FDP und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
ödp und andere	–	–	–	–	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	1	–	–	–	–	–	–
Zusammen	46	9	3	1	5	9	9	10

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.8 Namensverzeichnis der ehrenamtlichen ersten Bürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden

(Stand: 30.06.2006)

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
1	177135 Pastetten	Vogelfänger, Cornelia	CSU
2	179140 Oberschweinbach	Lucht, Uta	Dorfgemeinschaft/CSU
3	179147 Schöngesing	Hofmuth, Marianne	CSU
4	181113 Denklingen	Horber, Viktoria	Freie Wählergemeinschaft
5	181143 Unterdießen	Groner, Monika	Neue Liste
6	184113 Baierbrunn	Kammermeier, Christine	SPD/Parteilose Bürgergemeinschaft
7	185118 Bergheim	Stadlmeier, Anna Maria	Dorfgemeinschaft
8	185157 Rohrenfels	Schäfer, Karin	Dorfgemeinschaft
9	187164 Ramerberg	Reithmeier, Barbara	Freie Wählergemeinschaft
10	272145 Schöfweg	Weinberger, Helga	CSU
11	274112 Aham	Kobold, Elisabeth	CSU
12	277144 Schönau	Keneder, Edigna	CSU/PARTEIFREIE
13	374132 Leuchtenberg, M	Benner-Post, Waltraud	SPD
14	472176 Plankenfels	Goldfuß, Luise	Wahlgemeinschaft
15	474160 Poxdorf	Wiegner, Gunhild	Freie Wählergruppe
16	475146 Lichtenberg, St	Beyer, Elke	SPD/Freie Wähler
17	477156 Stadtsteinach, St	Ramin von, Anneliese	CSU
18	477157 Thurnau, M	Fischer, Dr. Rita	CSU
19	571122 Bruckberg	Wöhl, Anna-Maria	CSU/Freie Wähler
20	571146 Flachslanden, M	Herrmann, Renate	SPD/Freie Wähler
21	571192 Röckingen	Hüttner, Waltraud	Freie Wähler
22	572141 Marloffstein	Gläsel, Angela	Freie Wähler der Höhenzugsgemeinde
23	575134 Ippesheim, M	Klose-Violette, Dr. Doris	Wählergemeinschaft
24	575150 Münchsteinach	Schenke, Ursula	Bürgerblock
25	575157 Oberscheinfeld, M	Popp, Brigitte	Wähler Gesamtgemeinde
26	577122 Dittenheim	Tröster, Luise	Freie Wähler/UWG
27	577127 Ettenstatt	Betz, Hannelore	Freie Wählergemeinschaften
28	671119 Geiselbach	Krohnen, Marianne	CSU/Freie Bürger
29	671135 Kleinkahl	Krebs, Angelika	Wählergemeinschaft
30	673167 Sondheim v.d.Rhön	Götz, Monika	FWV
31	673170 Stockheim	Bahr, Burgunde	Wählergemeinschaft
32	673175 Unsleben	Machon, Elisabeth	Bürgerforum
33	675112 Albertshofen	Reitmeier, Heidi	SPD
34	677166 Neustadt a.Main	Berger, Karin	Freie Wählergemeinschaft
35	677181 Rothenfels, St	Richartz, Rosemarie	Stadtrat 96
36	678132 Geldersheim	Gube, Ruth Hanna	Freie Wähler
37	772217 Westendorf	Kirst-Kopp, Henriette	Freie Wähler Vereinigung
38	774117 Breienthal	Wohlhöfler, Gabriele	Freie Wählergemeinschaft
39	774174 Rettenbach	Berger, Dagmara	CSU
40	774189 Wiesenbach	Thanopoulos, Ilse	Freie Wählergruppen
41	777138 Günzach	Schröder, Brigitte	ohne Wahlvorschlag
42	779148 Fünfstetten	Lechner, Christa	CSU/Parteilose Wählergemeinschaft
43	779154 Hainsfarth	Seefried, Ursula	Freie Wählergemeinschaften
44	779177 Marktoffingen	Häfner, Marlies	Freie Wählergemeinschaft
45	779184 Mönchsdeggingen	Ganzenmüller-Seiler, Marianne	Parteilose Wählergruppe "Einigkeit"
46	779217 Tagmersheim	Büttner, Centa	CSU

13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister, gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

13.1 Erste Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und zweite Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.06.2002)

Regierungsbezirk	Landkreise/ kreisfreie Städte	Erste Stellvertreter des Landrats/ zweite Bürgermeister	davon		ohne ersten Stellvertreter des Landrats/ zweiten Bürgermeister	
			Männer	Frauen		
			Anzahl			%
Oberbayern	23	23	17	6	26,1	–
Niederbayern	12	12	11	1	8,3	–
Oberpfalz	10	10	10	–	–	–
Oberfranken	13	13	13	–	–	–
Mittelfranken	12	12	9	3	25,0	–
Unterfranken	12	12	12	–	–	–
Schwaben	14	14	12	2	14,3	–
Bayern	96	96	84	12	12,5	–

13.2 Zweite Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und dritte Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.06.2002)

Regierungsbezirk	Landkreise/ kreisfreie Städte	Zweite Stellvertreter des Landrats/ dritte Bürgermeister	davon		ohne zweiten Stellvertreter des Landrats/ dritten Bürgermeister	
			Männer	Frauen		
			Anzahl			%
Oberbayern	23	17	11	6	35,3	6
Niederbayern	12	12	9	3	25,0	–
Oberpfalz	10	10	5	5	50,0	–
Oberfranken	13	9	7	2	22,2	4
Mittelfranken	12	9	8	1	11,1	3
Unterfranken	12	10	6	4	40,0	2
Schwaben	14	13	9	4	30,8	1
Bayern	96	80	55	25	31,3	16

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

**13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen**

(Stand: 01.06.2002)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Zweiter	Dritter	Landrat	Erster	Zweiter
			Bürgermeister			Stellvertreter des Landrats	
Oberbayern							
Kreisfreie Städte							
161	Ingolstadt	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
162	München	männlich	weiblich	männlich	-	-	-
163	Rosenheim	weiblich	männlich	männlich	-	-	-
Landkreise							
171	Altötting	-	-	-	männlich	männlich	männlich
172	Berchtesgadener Land	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	-	-	-	männlich	männlich	-
174	Dachau	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
175	Ebersberg	-	-	-	männlich	männlich	-
176	Eichstätt	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
177	Erding	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
178	Freising	-	-	-	männlich	männlich	-
179	Fürstenfeldbruck	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
180	Garmisch-Partenkirchen	-	-	-	männlich	männlich	-
181	Landsberg am Lech	-	-	-	männlich	weiblich	-
182	Miesbach	-	-	-	männlich	männlich	männlich
183	Mühldorf a. Inn	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
184	München	-	-	-	männlich	männlich	männlich
185	Neuburg-Schrobenhausen	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	-	-	-	männlich	männlich	männlich
187	Rosenheim	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
188	Starnberg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
189	Traunstein	-	-	-	männlich	männlich	männlich
190	Weilheim-Schongau	-	-	-	männlich	männlich	-
Niederbayern							
Kreisfreie Städte							
261	Landshut	männlich	männlich	männlich	-	-	-
262	Passau	männlich	weiblich	männlich	-	-	-
263	Straubing	männlich	männlich	männlich	-	-	-
Landkreise							
271	Deggendorf	-	-	-	männlich	männlich	männlich
272	Freyung-Grafenau	-	-	-	männlich	männlich	männlich
273	Kelheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich
274	Landshut	-	-	-	männlich	männlich	männlich
275	Passau	-	-	-	männlich	männlich	männlich
276	Regen	-	-	-	männlich	männlich	männlich
277	Rottal-Inn	-	-	-	weiblich	männlich	weiblich
278	Straubing-Bogen	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
279	Dingolfing-Landau	-	-	-	männlich	männlich	weiblich

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen

(Stand: 01.06.2002)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Zweiter	Dritter	Landrat	Erster	Zweiter
			Bürgermeister			Stellvertreter des Landrats	
Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
361	Amberg	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
362	Regensburg	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
363	Weiden i.d.OPf.	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
Landkreise							
371	Amberg-Regen	-	-	-	männlich	männlich	männlich
372	Cham	-	-	-	männlich	männlich	männlich
373	Neumarkt i.d.OPf.	-	-	-	männlich	männlich	männlich
374	Neustadt a.d.Waldnaab	-	-	-	männlich	männlich	männlich
375	Regensburg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
376	Schwandorf	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
377	Tirschenreuth	-	-	-	männlich	männlich	männlich
Oberfranken							
Kreisfreie Städte							
461	Bamberg	männlich	männlich	-	-	-	-
462	Bayreuth	männlich	männlich	männlich	-	-	-
463	Coburg	männlich	männlich	männlich	-	-	-
464	Hof	männlich	männlich	männlich	-	-	-
Landkreise							
471	Bamberg	-	-	-	männlich	männlich	-
472	Bayreuth	-	-	-	männlich	männlich	männlich
473	Coburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich
474	Forchheim	-	-	-	männlich	männlich	-
475	Hof	-	-	-	männlich	männlich	männlich
476	Kronach	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
477	Kulmbach	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
478	Lichtenfels	-	-	-	männlich	männlich	-
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	-	-	-	männlich	männlich	männlich
Mittelfranken							
Kreisfreie Städte							
561	Ansbach	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
562	Erlangen	männlich	männlich	-	-	-	-
563	Fürth	männlich	männlich	-	-	-	-
564	Nürnberg	männlich	männlich	-	-	-	-
565	Schwabach	männlich	weiblich	männlich	-	-	-
Landkreise							
571	Ansbach	-	-	-	männlich	männlich	männlich
572	Erlangen-Höchst	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
573	Fürth	-	-	-	weiblich	männlich	männlich
574	Nürnberg. Land	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich
576	Roth	-	-	-	männlich	männlich	männlich
577	Weißenburg-Gunzenhausen	-	-	-	männlich	männlich	männlich

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen

(Stand: 01.06.2002)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Zweiter	Dritter	Landrat	Erster	Zweiter
			Bürgermeister			Stellvertreter des Landrats	

Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	männlich	männlich	-	-	-	-
662	Schweinfurt	weiblich	männlich	-	-	-	-
663	Würzburg	weiblich	männlich	weiblich	-	-	-

Landkreise

671	Aschaffenburg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
672	Bad Kissingen	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
673	Rhön-Grabfeld	-	-	-	männlich	männlich	männlich
674	Haßberge	-	-	-	männlich	männlich	männlich
675	Kitzingen	-	-	-	weiblich	männlich	männlich
676	Miltenberg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
677	Main-Spessart	-	-	-	männlich	männlich	männlich
678	Schweinfurt	-	-	-	männlich	männlich	männlich
679	Würzburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich

Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	männlich	männlich	weiblich	-	-	-
762	Kaufbeuren	männlich	männlich	männlich	-	-	-
763	Kempten (Allgäu)	männlich	männlich	männlich	-	-	-
764	Memmingen	männlich	weiblich	männlich	-	-	-

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	-	-	-	männlich	männlich	männlich
772	Augsburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich
773	Dillingen a.d.Donau	-	-	-	männlich	weiblich	männlich
774	Günzburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich
775	Neu-Ulm	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
776	Lindau (Bodensee)	-	-	-	männlich	männlich	männlich
777	Ostallgäu	-	-	-	männlich	männlich	weiblich
778	Unterallgäu	-	-	-	männlich	männlich	-
779	Donau-Ries	-	-	-	männlich	männlich	männlich
780	Oberallgäu	-	-	-	männlich	männlich	weiblich

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

13.4 Zweite Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.06.2002)

Regierungsbezirk	Gemeinden	Zweite Bürgermeister	davon			ohne zweiten Bürgermeister
			Männer	Frauen		
			Anzahl		%	
Oberbayern	497	497	449	48	9,7	-
Niederbayern	255	255	242	13	5,1	-
Oberpfalz	223	223	203	20	9,0	-
Oberfranken	210	210	193	17	8,1	-
Mittelfranken	205	205	183	22	10,7	-
Unterfranken	305	305	274	31	10,2	-
Schwaben	336	336	304	32	9,5	-
Bayern	2 031	2 031	1 848	183	9,0	-

13.5 Dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.06.2002)

Regierungsbezirk	Gemeinden	Dritte Bürgermeister	davon			ohne dritten Bürgermeister
			Männer	Frauen		
			Anzahl		%	
Oberbayern	497	281	224	57	20,3	216
Niederbayern	255	186	160	26	14,0	69
Oberpfalz	223	154	134	20	13,0	69
Oberfranken	210	135	113	22	16,3	75
Mittelfranken	205	120	102	18	15,0	85
Unterfranken	305	219	186	33	15,1	86
Schwaben	336	218	178	40	18,3	118
Bayern	2 031	1 313	1 097	216	16,5	718

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

**13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Landkreisen**

(Stand: 01.06.2002)

Schl. Nr.	Landkreise	Gemeinden	Zweite Bürgermeister		darunter Frauen		Dritte Bürgermeister		darunter Frauen	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Oberbayern										
171	Altötting	24	24	–	–	16	5	31,3		
172	Berchtesgadener Land	15	15	–	–	9	2	22,2		
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	21	21	1	4,8	14	1	7,1		
174	Dachau	17	17	5	29,4	6	1	16,7		
175	Ebersberg	21	21	4	19,0	15	3	20,0		
176	Eichstätt	30	30	3	10,0	21	7	33,3		
177	Erding	26	26	2	7,7	14	2	14,3		
178	Freising	24	24	1	4,2	7	3	42,9		
179	Fürstenfeldbruck	23	23	3	13,0	15	1	6,7		
180	Garmisch-Partenkirchen	22	22	–	–	5	–	–		
181	Landsberg am Lech	31	31	5	16,1	7	1	14,3		
182	Miesbach	17	17	1	5,9	9	1	11,1		
183	Mühl Dorf a. Inn	31	31	1	3,2	12	–	–		
184	München	29	29	5	17,2	28	9	32,1		
185	Neuburg-Schrobenhausen	18	18	3	16,7	15	2	13,3		
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	19	19	3	15,8	8	–	–		
187	Rosenheim	46	46	4	8,7	32	8	25,0		
188	Starnberg	14	14	2	14,3	10	3	30,0		
189	Traunstein	35	35	2	5,7	29	8	27,6		
190	Weilheim-Schongau	34	34	3	8,8	9	–	–		
Niederbayern										
271	Deggendorf	26	26	–	–	15	2	13,3		
272	Freyung-Grafenau	25	25	2	8,0	21	3	14,3		
273	Kelheim	24	24	3	12,5	16	6	37,5		
274	Landshut	35	35	2	5,7	15	–	–		
275	Passau	38	38	2	5,3	32	4	12,5		
276	Regen	24	24	1	4,2	12	1	8,3		
277	Rottal-Inn	31	31	1	3,2	31	4	12,9		
278	Straubing-Bogen	37	37	–	–	37	5	13,5		
279	Dingolfing-Landau	15	15	2	13,3	7	1	14,3		
Oberpfalz										
371	Amberg-Weizsach	27	27	1	3,7	21	1	4,8		
372	Cham	39	39	4	10,3	24	3	12,5		
373	Neumarkt i.d.OPf.	19	19	–	–	16	–	–		
374	Neustadt a.d. Waldnaab	38	38	4	10,5	12	2	16,7		
375	Regensburg	41	41	2	4,9	32	6	18,8		
376	Schwandorf	33	33	7	21,2	30	4	13,3		
377	Tirschenreuth	26	26	2	7,7	19	4	21,1		

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Landkreisen

(Stand: 01.06.2002)

Schl. Nr.	Landkreise	Gemeinden	Zweite	darunter		Dritte	darunter	
			Bürgermeister	Anzahl	%	Bürgermeister	Anzahl	%
Oberfranken								
471	Bamberg	36	36	3	8,3	16	1	6,3
472	Bayreuth	33	33	–	–	25	6	24,0
473	Coburg	17	17	4	23,5	15	2	13,3
474	Forchheim	29	29	4	13,8	22	1	4,5
475	Hof	27	27	2	7,4	15	3	20,0
476	Kronach	18	18	2	11,1	14	2	14,3
477	Kulmbach	22	22	–	–	9	1	11,1
478	Lichtenfels	11	11	1	9,1	9	4	44,4
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	17	17	1	5,9	10	2	20,0
Mittelfranken								
571	Ansbach	58	58	4	6,9	34	6	17,6
572	Erlangen-Höchstadt	25	25	5	20,0	14	2	14,3
573	Fürth	14	14	5	35,7	14	3	21,4
574	Nürnberger Land	27	27	4	14,8	4	–	–
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	38	38	1	2,6	25	2	8,0
576	Roth	16	16	3	18,8	12	2	16,7
577	Weißenburg-Gunzenhausen	27	27	–	–	17	3	17,6
Unterfranken								
671	Aschaffenburg	32	32	1	3,1	13	2	15,4
672	Bad Kissingen	26	26	3	11,5	25	2	8,0
673	Rhön-Grabfeld	37	37	4	10,8	17	4	23,5
674	Haßberge	26	26	2	7,7	25	2	8,0
675	Kitzingen	31	31	5	16,1	19	4	21,1
676	Miltenberg	32	32	3	9,4	27	5	18,5
677	Main-Spessart	40	40	2	5,0	39	6	15,4
678	Schweinfurt	29	29	4	13,8	21	3	14,3
679	Würzburg	52	52	7	13,5	33	5	15,2
Schwaben								
771	Aichach-Friedberg	24	24	3	12,5	8	1	12,5
772	Augsburg	46	46	7	15,2	25	8	32,0
773	Dillingen a.d.Donau	27	27	2	7,4	17	1	5,9
774	Günzburg	34	34	1	2,9	24	6	25,0
775	Neu-Ulm	17	17	1	5,9	15	3	20,0
776	Lindau (Bodensee)	19	19	4	21,1	18	4	22,2
777	Ostallgäu	45	45	4	8,9	32	4	12,5
778	Unterallgäu	52	52	4	7,7	30	5	16,7
779	Donau-Ries	44	44	3	6,8	25	4	16,0
780	Oberallgäu	28	28	3	10,7	24	4	16,7

14. Gewählte der Bezirkswahlen 2003

14.1 Mitglieder der Bezirkstage nach Parteien und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Partei	Regierungsbezirk							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Mitglieder								
CSU	34	12	11	10	15	13	18	113
SPD	11	3	4	5	7	4	4	38
GRÜNE	6	1	1	1	2	1	2	14
FDP	2	-	-	-	-	-	-	2
REP	1	-	-	-	-	-	-	1
ödp	1	1	-	-	-	-	-	2
FR. WÄHLER	2	1	1	1	1	2	2	10
Insgesamt	57	18	17	17	25	20	26	180
darunter Frauen								
CSU	12	3	4	1	2	2	3	27
SPD	4	1	-	2	3	3	1	14
GRÜNE	3	1	1	1	1	1	1	9
FDP	-	-	-	-	-	-	-	-
REP	1	-	-	-	-	-	-	1
ödp	1	-	-	-	-	-	-	1
FR. WÄHLER	-	-	-	-	-	1	-	1
Zusammen	21	5	5	4	6	7	5	53

14.2 Mitglieder der Bezirkstage nach Parteien seit 1982

(Stand der Wahl)

Wahljahr	ins-gesamt	davon										
		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	BP	NPD	GDP	KPD	REP	ödp	FR. WÄHLER
Mitglieder												
1982	204	126	67	7	4	-	-	x	x	x	x	x
1986	204	123	59	14	5	-	-	x	x	3	-	x
1990	204	116	56	14	8	1	x	x	x	8	1	x
1994	204	113	63	15	3	1	-	x	x	5	4	x
1998	204	111	65	10	1	1	-	x	x	6	1	9
2003	180	113	38	14	2	-	-	x	x	1	2	10
darunter Frauen												
1982	20	9	8	3	-	-	-	x	x	x	x	x
1986	39	13	13	11	1	-	-	x	x	1	-	x
1990	49	16	20	8	3	-	x	x	x	2	-	x
1994	62	24	22	12	-	-	-	x	x	2	2	x
1998	62	23	26	8	-	-	-	x	x	1	1	3
2003	53	27	14	9	-	-	-	x	x	1	1	1

Noch: 14. Gewählte der Bezirkswahlen 2003

14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage

Lfd. Nr.	Name	Partei	Regierungsbezirk
1	Arnold, Christina	CSU	Unterfranken
2	Auerbeck, Dr. Johanna	CSU	Niederbayern
3	Aures, Inge	SPD	Oberfranken
4	Bischof, Tamara	FR. WÄHLER	Unterfranken
5	Bittner, Ursula	SPD	Oberbayern
6	Blask, Ellen	SPD	Schwaben
7	Dambach-Trapp, Eleonore	CSU	Oberbayern
8	Dettenhöfer, Petra	CSU	Oberpfalz
9	Fichter, Heidrun	SPD	Oberfranken
10	Franzel, Renate	GRÜNE	Niederbayern
11	Gebhardt, Babette	SPD	Oberbayern
12	Gschwendtner, Christa	CSU	Oberbayern
13	Haslberger, Anna Maria	CSU	Oberbayern
14	Held-Bartsch, Elke	SPD	Mittelfranken
15	Höcht, Annemarie	CSU	Oberbayern
16	Holzmann, Barbara	GRÜNE	Schwaben
17	Hubert, Ingeborg	GRÜNE	Oberpfalz
18	Imhof, Bärbel	GRÜNE	Unterfranken
19	Köpplinger, Gabriele	SPD	Mittelfranken
20	Kuhn, Barbara	CSU	Oberbayern
21	Kuhn, Ingrid	CSU	Oberbayern
22	Kurz, Ingrid	CSU	Oberpfalz
23	Langwieser, Hannelore	CSU	Niederbayern
24	Lax, Ursula	CSU	Schwaben
25	Linder, Ingeborg	CSU	Oberbayern
26	Linsenbreder, Eva-Maria	SPD	Unterfranken
27	Mayr, Hildegard	CSU	Oberbayern
28	Merk, Dr. Beate	CSU	Schwaben
29	Müller, Christine	SPD	Unterfranken
30	Neubauer, Martina	GRÜNE	Oberbayern
31	Nowotny, Dr. Hannedore	SPD	Mittelfranken
32	Protzmann, Elke	CSU	Oberfranken
33	Raab, Birgit	GRÜNE	Mittelfranken
34	Rauh, Marianne	CSU	Oberpfalz
35	Renner, Karin	CSU	Unterfranken
36	Röhrl, Rita	SPD	Niederbayern
37	Rosner, Andrea	GRÜNE	Oberbayern
38	Schäfer, Marion	SPD	Unterfranken
39	Scharfenberg, Elisabeth	GRÜNE	Oberfranken
40	Schildbach, Johanna	ödp	Oberbayern
41	Schreyer-Stäblein, Kerstin	CSU	Oberbayern
42	Seel, Catrin	CSU	Mittelfranken
43	Steinberger, Friederike	CSU	Oberbayern
44	Steinert, Ursula	CSU	Oberpfalz
45	Strasser, Petra	CSU	Oberbayern
46	Thalmaier, Karin	CSU	Oberbayern
47	Titzsch, Barbara	CSU	Mittelfranken
48	Tuchen, Margret	CSU	Niederbayern
49	Tuttas, Petra	GRÜNE	Oberbayern
50	Veit-Wiedemann, Sissi	CSU	Schwaben

Noch: 14. Gewählte der Bezirkswahlen 2003

Noch: 14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage

Lfd. Nr.	Name	Partei	Regierungsbezirk
51	Waldmann, Ruth	SPD	Oberbayern
52	Weczerek, Sonja	REP	Oberbayern
53	Zins, Isolde	SPD	Oberbayern

Gewählte Frauen in Bayern

